

MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE STEGAURACH | LANDKREIS BAMBERG

Schloßplatz 1 | 96135 Stegaaurach | www.stegaaurach.de | verwaltung@stegaaurach.de | Tel.: 0951-99 222-0
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Do.: 14.00 – 18.00 Uhr



September 2023

Nr. 9/2023

ALLES GUTE ZUM SCHULBEGINN

Amtliche Bekanntmachungen Seite 9
Kirchliche Nachrichten Seite 19



Senioren und Jugend Seite 25
Vereine Seite 29

Infotafel

Notrufnummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129 310
Ärztlicher Notfallruf	116 117
Giftnotruf	030 19240
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Wasserversorgung	0171 5265055
Entwässerung	0171 5576518
Stromversorgung	0180 4192091
Gasversorgung (StWB)	0951 77-0

Wichtige Telefonnummern

Ärztliche Bereitschaftspraxis	09546 88888
Telefonseelsorge (kostenlos)	0800 1110-111
Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)	0800 1110-222
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502691
Deutscher Kinderschutzbund	
Kreisverband Bamberg e.V.	0951 28192
Frauenhaus Bamberg - Hilfe und Beratung für Frauen und Kinder	0951 58280
Psychosoz. Beratungs- u. Behandlungsstellen für Suchtkranke u. deren Angehörige	0951 29957-40
Katholische Beratungsstellen für Schwangerschaftsfragen	0951 29957-50
Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	0951 868518
Telefonseelsorge Bamberg	0800 1110-111
Bayerisches Rotes Kreuz (BRK)	
Kreisverband Bamberg	0951 98189-0
Hospizverein Bamberg e.V.	0951 955070

Kliniken

Einrichtungen im Landkreis Bamberg

Juraklinik Scheßlitz	09542 779-0
Steigerwaldklinik Burgebrach	09546 88-0
Seniotel gGmbH	09542 779-0

Kliniken in der Stadt Bamberg

Klinikum am Bruderwald	0951 503-0
Klinikum a. Michaelsberg	0951 503-0
Geburtshaus Bamberg	0951 303637

Bürgersprechstunde im Rathaus

Am 07.09.2023 findet im Rathaus die Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister von **17.00 Uhr bis 19.00 Uhr** statt. Bitte melden Sie sich an unter Tel. Nr. 0951 / 99 222 0.

Bücherei Stegaurach

Tel.: 0951 50989620

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.15 Uhr 15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr

An allen gesetzlichen Feiertagen in Bayern geschlossen.
Info auf www.buecherei-stegaurach.de

Müllabfuhr im September 2023

Die Abholung der **Restmüll-, Papier- und Biotonne** sowie **Gelber Sack** erfolgt in den einzelnen Gemeindeteilen an den nachfolgend aufgeführten Tagen:

Restmülltonne	Do. 14.09.2023 / Do. 28.09.2023
Papiertonne	Mi. 13.09.2023
Biotonne	Do. 07.09.2023 / Do. 21.09.2023
Gelber Sack	Di. 12.09.2023

Anmeldeschluss für die nächste **Sperrmüllsamm- lung: 05.10.2023**

Die Anmeldung hat beim **Landratsamt Bamberg** unter Tel. 85-555 (Di. und Do. von 9.00 – 12.00 Uhr), mittels Sperrmüllkarte am Abfallkalender oder unter www.landkreis-bamberg.de zu erfolgen.

Beratung bei allen Fragen zur Abfallentsorgung erhalten Sie beim Landratsamt Bamberg, Tel. 0951/85-706 oder 85-708.

Wertstoffhof Waizendorf Kaifeck

96135 Stegaurach-Waizendorf
Tel.: **0951 / 85-706 oder -708**

**Sommerzeit (Anfang April bis Ende Oktober):
Mi 14.00 – 18.00 Uhr, Sa 09.00 – 14.00 Uhr**

**Winterzeit (Anfang November bis Ende März):
Mi 14.00 – 17.00 Uhr, Sa 10.00 – 13.00 Uhr**

Impressum Mitteilungsblatt – Amtsblatt der Gemeinde Stegaurach –

**Erscheinungsweise: Einmal im Monat
– Änderungen vorbehalten –**

Nächste Ausgabe: Montag 02.10.2023

Redaktionsschluss: Montag 18.09.2023

Beiträge für das gemeindliche Mitteilungsblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse schicken: amtsblatt@stegaurach.de

Herausgeber:

Gemeinde Stegaurach
Schloßplatz 1
96135 Stegaurach

Parteiverkehr:

Mo. – Mi./Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Do. 8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Verantwortlich für Anzeigen und Druck:

Daniel Palasti, Aktiv Druck & Verlag GmbH
Tel. 09522/9435-64, E-Mail: palasti@aktiv-druck.de

Anzeigenannahme:

Daniel Palasti, Tel. 09522/9435-64
stegaurach@aktiv-druck.de

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten.

Bildnachweis:

Adobe Stock, pixabay, Herbert Bürk

Informationen durch den Bürgermeister

Eiserne Hochzeit bei Familie Losgar

Ihre Eiserne Hochzeit haben Erika und Wilfried Losgar gefeiert. Das Paar heiratete 1958 in der Bamberger Michaelskirche.

Aus der Ehe gingen vier Kinder hervor, zwei Mädchen und zwei Jungen. Das Jubelpaar freut sich über inzwischen sieben Enkel und drei Urenkel.

Neben zahlreichen Familienmitgliedern, Freunden und Nachbarn gratulierten stellvertretender Landrat Bruno Kellner und Erster Bürgermeister Thilo Wagner der Jubelbraut, die 87 Jahre alt ist, und dem Jubelbräutigam (88).



Goldene Hochzeit für Ehepaar Heßdorfer

Lilian und Günter Heßdorfer haben Ende Juli ihre Goldene Hochzeit gefeiert, zu der Bürgermeister Thilo Wagner herzlich gratulierte. Die Eltern einer Tochter und eines Sohns haben sich 1972 in der Frauenklinik in Bamberg kennengelernt, als sie beide ihre eigene Mutter besuchten. In St. Wolfgang in Bamberg heirateten die Verliebten dann schon im nächsten Jahr bei viel zu viel Regen. Damit in der Ehe aber meistens die Sonne schien, legte das Ehepaar Heßdorfer großen Wert auf gegenseitiges Verständnis und darauf, immer für den anderen da zu sein. So haben sie es auf 50 Jahre Eheleben gebracht mit Silberhochzeit in London und inzwischen drei Enkeln in der Familie. Ihre gemeinsamen Hobbies sind der Garten, Ausflüge und verschiedene Vereine. So sind die Eheleute Heßdorfer im Gartenbauverein, im Radballverein Soli Gaustadt, bei der Feuerwehr Hartlanden und im Trachtenverein Almrausch aktiv. Wir wünschen den beiden weiterhin alles Gute!



Goldene Hochzeit bei Familie Mackert

Ihre Goldene Hochzeit feierten die Eheleute Adelheid und Hans Mackert am 05.07.2023 in Stegaurach. Zu diesem besonderen 50-jährigen Hochzeitsjubiläum gratulierte von offizieller Seite Stegaurachs Erster Bürgermeister Thilo Wagner herzlich.



Fotowettbewerb – Natur im Garten



Die größte Sonnenblume, eine Hummel, die sich sonnt, oder ein anderer schöner Moment im Garten – fotografieren und zur Gemeinde schicken! Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Fotowettbewerb teilzunehmen!

Dieses Jahr veranstaltet die Gemeinde einen Fotowettbewerb unter dem Motto „Natur im Garten“. Eine Jury bewertet die eingegangenen Bilder. Sie setzt sich zusammen aus zwei Fotografen Herbert Bürk und Heinrich Hoffmann, sowie der Biologin Marion Müller und Beate Ferstl von der Medienstelle. Natürlich gibt es auch tolle Preise wie ein Vogelfutterhaus oder ein Fernglas zur Naturbeobachtung zu gewinnen. Die zehn schönsten Bilder werden zusätzlich am Neujahrsempfang 2024 prämiert. Ihre Fotos schicken Sie bitte an m.mueller@stegaurach.de.





Leitung Bauhof

Die Gemeinde Stegaurach (Regierungsbezirk Oberfranken, Landkreis Bamberg), 7.400 Einwohner, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, einen

Bauhofleiter/in (w/m/d) in Vollzeit

Dem Bauhofleiter obliegt die Leitung des laufenden Bauhofbetriebes, einschließlich der Führung (inkl. Schulhauspersonal und Kläranlage), sowie der zweckmäßige und wirtschaftliche Einsatz des Personals und der Mittel.

Die Aufgaben des Bauhofes umfassen schwerpunktmäßig die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Gebäude, Grünanlagen und der Spielplätze, die Straßenunterhaltung, Straßenreinigung, Entwässerungseinrichtungen, Friedhofswesen und den Winterdienst.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Leitung des gemeindlichen Bauhofes als kostenrechnende Einrichtung
- Koordination der Arbeitseinsätze des Bauhofpersonals und Überwachung der Arbeiten
- Organisation der Rufbereitschaft und Abwicklung des gesamten Winterdienstes
- Planung des Fahrzeug-, Material- und Geräteeinsatzes
- Kalkulation, Ausschreibung und Beschaffung von Baumaterial, Bewirtschaftungs- und Betriebsmittel für den Bauhof
- Haushalts- und Investitionsplanung für den eigenen Bereich
- Koordinierung und Umsetzung verkehrsrechtlicher Anordnungen
- Kontrolle der Baumaßnahmen von Fremdfirmen
- Koordinierung, Überwachung und Abrechnung von Fremdleistungen

Wir wünschen uns von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Meister oder Techniker in einem handwerklichen oder technischen Beruf
- idealerweise mehrjährige Berufserfahrung der im Tätigkeitsprofil formulierten Aufgaben
- einen modernen Führungsstil und die Bereitschaft sich in diesem Bereich dauerhaft weiterzubilden
- idealerweise Erfahrungen im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich
- Entscheidungs- und Konfliktfähigkeit mit sicherem und freundlichem Auftreten
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Eigeninitiative auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten, z.B. bei Abendterminen oder im Winterdienst
- Führerschein der Klasse B, wünschenswert Klasse C/CE
- ein vielseitiges und ausgeprägtes technisches Verständnis
- sicheren Umgang mit den gängigen MS-Office Programmen
- Bereitschaft zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- der Wohnsitz sollte in bzw. im näheren Einzugsbereich der Gemeinde Stegaurach liegen

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Std. / Woche) mit geregelten Arbeitszeiten
- leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag TVöD
- betriebliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes, kollegiales Arbeitsklima in einem engagierten Team
- betriebliche Veranstaltungen wie Weihnachtsfeier und Betriebsausflug

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis zum **30.09.2023** per Post an **Gemeinde Stegaurach - Personalamt -, Schloßplatz 1, 96135 Stegaurach** oder per E-Mail an v.lang@stegaurach.de senden.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Erster Bürgermeister gerne zur Verfügung:

1. Bürgermeister Thilo Wagner

Tel. 0951/99222-15, E-Mail: T.Wagner@stegaurach.de



TAG DES OFFENEN DENKMALS

am Sonntag, 10.09.2023 von 10.00 bis 14.00 Uhr

**Motto: „Talent Monument – Bühne frei für alle
Denkmal-Talente“**

**Kurzführungen mit Kunsthistorikerin Madlen Jankowski M.A.
im Böttinger'schen Landhaus**



Auch dieses Jahr beteiligt sich die Gemeinde Stegaurach wieder am Tag des offenen Denkmals.

Am Sonntag, den 10.09.2023, finden um 10.00 Uhr, 11.30 Uhr und 13.00 Uhr Kurzführungen mit Madlen Jankowski statt.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über unser kleines, denkmalgeschütztes Talent zu informieren, welches schon einige Nutzungsfunktionen innehatte und heute als Teil des Rathauses Stegaurachs dient.



DENKMAL-SCHNAPPSCHUSS 2023

Das diesjährige Motto „Talent Monument“ lädt Sie am Tag des offenen Denkmals 2023 dazu ein, Denkmal-Talente Ihrer Umgebung festzuhalten.

Talente entdecken und eine Bühne geben

Werden Sie zum Denkmal-Paparazzo und halten Sie die neu entdeckten oder längst vergessenen Talente im Foto fest. Richten Sie die Linse auf die einzigartigen Qualitäten, die die verschiedenen Denkmale auszeichnen: das große Schloss, die Kapelle auf dem Land, der Betonbau der Nachkriegszeit oder das kleine Bürgerhaus von nebenan – jedes dieser Denkmale glänzt durch seine individuellen Alleinstellungsmerkmale. Eine Aufnahme kann viele kleine und große Besonderheiten der Denkmal-landschaft abbilden – machen Sie mit! Viel Spaß beim Fotografieren!

So geht's!

Schnappschuss aufnehmen

Fotografieren Sie mit Ihrer Kamera oder dem Smartphone Ihre Denkmal-Entdeckung zum Motto „Talent Monument“.

Foto uploaden

Laden Sie Ihren Denkmal-Schnappschuss auf <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/fotoaktion/> hoch und erklären Sie, was Sie an diesem Talent Monument fasziniert. Einsendeschluss ist der 15. September 2023. Alle Gewinner*innen benachrichtigen wir per E-Mail.

Gewinnen

Unter allen Einsendungen wählt die Deutsche Stiftung Denkmalschutz zehn eindrucksvolle Schnappschüsse aus und veröffentlicht die ersten drei Gewinnerfotos mit den persönlichen Eindrücken in der MONUMENTE, dem Magazin der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

**Foto-Aktion
bis 15. September**



FERIENPROGRAMM DER GEMEINDE

Ferienprogramm auf Hochtouren

Schon läuft die fünfte Ferienwoche und das Sommerferienprogramm der Gemeinde Stegaurach bietet eine spannende Aktion nach der anderen!

Viel Spaß hatten die Kinder z.B. bei Imkerin Nadine Litzfelder, die den Kleinen am Bienenstock viel Wissenswertes über die wertvollen Insekten beigebracht hat. Natürlich gab es nach einem Quiz und einer Bastelaktion abschließend für alle ein leckeres Honigbrot. Gut geschmeckt hat auch das Frühstück auf dem Mutzershof. Action gab es beim Ritterturnier an der Giechburg, beim Lösen eines Falls mit dem Mint-Mobil, mit dem KJR-Kulturmobil und bei der Fahrt mit dem Bürgermeister nach Nürnberg zum Erfahrungsfeld der Sinne.

Im Panoptikum gab es eine Vorführung und neues Wissen über das Sehen, Licht und Schatten. Selbst Hand anlegen konnten die Kinder an der Backstation beim Mahlen von Weizenkörnern und Ausbacken des Teiges über dem offenen Feuer. Toben und Staunen war immer wieder an den vielen Erfahrungsstationen der Einrichtung auf der Wöhrder Wiese angesagt – beim Stelzenlaufen, beim Schaukeln (mit Rollstuhl), am Mühlrad u.v.m. Auf der Rückfahrt gab es noch einen Stopp mit Eis an einem weitläufigen Spielplatz in Forchheim. Das Wetter hat bei der Fahrt super mitgespielt, so dass sie für alle Kinder, Betreuer, Eltern und Omas eine schöne Ferienaktion war. Vielen Dank an alle Teilnehmer!

Wir wünschen allen Kindern weiter schöne – jetzt dann auch sonnige – Ferien mit einem abwechslungsreichen Ferienprogramm! Viel Spaß bei allen Aktionen! Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Veranstalter, Vereine und Verantwortlichen!

Mehr unter: www.fepronet.de
[#StegaurachZentralnaturaLebendig](https://www.facebook.com/StegaurachZentralnaturaLebendig) [#fepronet](https://www.facebook.com/fepronet)
[#ferienprogramm](https://www.facebook.com/ferienprogramm)
[#ferien2023](https://www.facebook.com/ferien2023)



Erlös aus Deutsch-Ukrainischem Fest soll in der Ukraine helfen

Am 9. Juli haben die Gemeinde und die Pfarrei Stegaurach gemeinsam ein sehr gut besuchtes und ausgelassenes Deutsch-Ukrainisches Fest auf dem Stegauracher Schloßplatz ausgerichtet, um ukrainische Flüchtlinge und alteingesessene Einwohner besser zu vernetzen und Kontakte zu vertiefen. Den Erlös aus dem Pfarr- und Gemeindefest, runde 2000 Euro, übergab 1. Bürgermeister Thilo Wagner (r.) jetzt an Pfarrer Walter Ries (l.). Dieser wird das Spendengeld anschließend an Alexander Haas weitergeben, Vater von Stegauracherin und Fest-Mitorganisatorin Alwina Haas (M.) und Autohaus Inhaber, der gebrauchte Krankenwagen ankauft und voll funktionsfähig in die Ukraine – zum Teil direkt an die Front – bringt. Herzlichen Dank an die Festgemeinde für die Teilnahme und die Spenden für diesen guten Zweck!



Dank für wertvolles Engagement als Schulweghelfer und Schülerlotsen



Als großes Dankeschön für ihren Dienst als Schulweghelfer und Schülerlotsen im Schuljahr 2022/23 hat die Gemeinde Stegaurach Ende Juli all diese ehrenamtlich tätigen Väter, Mütter, Großeltern sowie Schülerinnen und Schüler zu einem gemeinsamen Essen in den Brauerei-Gasthof Müller in Debring eingeladen.

Gut 20 engagierte Schulweghelferinnen und -helfer freuten sich an dem Abend zusammen mit 1. Bürgermeister Thilo Wagner und 3. Bürgermeister Werner Waßmann darüber, dass auch das vergangene Schuljahr wieder ein unfallfreies in der Gemeinde Stegaurach war. Der wertvolle Dienst der Schulweghelfer trug daran sicher erneut einen großen Anteil. Die Bürgermeister bedankten sich daher herzlich bei den Ehrenamtlichen für ihren stetigen Dienst am frühen Morgen. Auch für das kommende Schuljahr zählt die Gemeinde Stegaurach auf das Engagement möglichst vieler Helferinnen und Helfer. Wer Interesse an dem Dienst hat, meldet sich bitte am Schuljahresanfang bei der Grund- und Mittelschule Altenburgblick.



Zwei weitere Ladesäulen in Stegaurach

Ab sofort können die neuen E-Ladesäulen in der Gemeinde Stegaurach am Ochsenbrunnen (Bamberger Straße) und an der Schule (Schulplatz 1) von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden. Weiter in Betrieb ist auch die bestehende Ladesäule vor dem Rathaus auf dem Schloßplatz (Schloßplatz 1).

Aufgrund technischer Probleme konnten die beiden neuen Ladesäulen erst jetzt in Betrieb genommen werden. Kürzlich hat der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschlossen, noch einmal weitere Ladesäulen im Gemeindegebiet zu errichten. Als Standorte wurden in Mühlendorf in der „Neukreuthstraße“, „Am Anger“ in Debring, in der „Dorfstraße“ in Unteraurach, an der Kirche in Waizendorf und an noch offener Stelle in Höfen vorgeschlagen. Die Gemeinde kann hier – genauso wie bei den gerade neu eingerichteten Ladesäulen – mit einer 80-prozentigen Förderung rechnen.

So geht's!

Laden an den Ladesäulen:

• Ladekarte oder App vom Ladeverbund+

Sichern Sie sich den Lade-Tarif der Stadtwerke Bamberg und holen Sie sich die App oder RFID-Karte des regionalen Partners Ladeverbund+ (<https://ladeverbundplus.de/>) und wählen Sie "Stadtwerke Bamberg" als Provider.

• Andere Fahrstromanbieter oder Ad hoc-Laden (ohne Karte oder App)

An unseren Stationen können Sie aber auch mit den Ladekarten, RFID-Chips und Handy-Apps anderer Anbieter (z.B. ADAC, Ihr Autohersteller o. Ä.) laden. Hier gelten die Tarife und Vertragsbestimmungen des entsprechenden Anbieters.

An allen Ladestationen können Sie auch spontan laden. Einfach QR-Code scannen und den Anweisungen folgen.

Ausstattung der Ladesäulen / Ladeleistung:

- Jede Ladesäule ist mit zwei Ladepunkte ausgestattet, je Ladepunkt ist eine Leistung von 22 kW (AC 400 V) verfügbar.

Kosten für das Laden:

- Wer sich im Ladeverbund+ per App registriert und "Stadtwerke Bamberg" als Provider auswählt, zahlt aktuell 69 Cent/kWh.
- Ad hoc-Laden ohne Registrierung über den QR-Code kostet aktuell 78 Cent/kWh.
- Den aktuellen Preis fürs Laden mit Medien anderer Anbieter erfahren Sie bei Ihrem E-Mobilitätsprovider.

Ansprechpartner bei Fragen und Störungen oder Defekten an der Ladesäule:

- Bei Störungen oder Problemen an den Ladestationen der Stadtwerke Bamberg wählen Sie die Telefonnummer, die an jeder Ladestationen angebracht ist (24 Stunden / 365 Tage): Stadtwerke Bamberg, Tel. Nr. 0951/77-2305.

Hintergrund: Die Stadtwerke Bamberg, die mit Ausbau, Service und Wartung der Ladesäulen beauftragt sind, haben sich dem Ladeverbund+ angeschlossen, um das regionale Ladenetz künftig weiter auszubauen. Dort arbeiten die Stadtwerke Bamberg mit vielen anderen Energieversorgern wie den Stadtwerken aus Forchheim, Erlangen, Ebermannstadt und Fürth zusammen. Der Ladeverbund+ (ehemals Ladeverbund Franken+) wurde im Jahr 2012 von vier Energieversorgern aus der Metropolregion Nürnberg gegründet. Dem Verbund haben sich inzwischen 67 Stadt- und Gemeindewerke angeschlossen, die das Ziel verfolgen, die Elektromobilität durch den gemeinsamen Ausbau einer flächendeckenden und kundenfreundlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge voranzubringen. Der Ladeverbund+ gehört, gemessen an seiner Anzahl der Ladestationen, zu den zehn größten Ladeverbänden Deutschlands. Die Gemeinde Stegaurach zählt hier also auf einen zuverlässigen regionalen Dienstleister.



Bundesweiter Warntag am 14.09.2023

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen.

Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt, also jetzt am 14.09.2023.



Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11.00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können die Bürgerinnen und Bürger die Warnung dann lesen und/oder hören. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11.45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit u. a. von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.

Bund und Länder bereiten den jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September stattfindenden Bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Wichtig zu wissen ist: Die Teilnahme am Bundesweiten Warntag ist freiwillig. Das bedeutet, dass nicht alle Kommunen daran teilnehmen und Warnmittel vor Ort testen. Die vorhandenen Warnmittel werden abhängig von ihrer Verfügbarkeit und Einsatzmöglichkeit getestet.

Mehr unter: https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Bundesweiter-Warntag/bundesweiter-warntag_node.html

Bauarbeiten Mittelberg

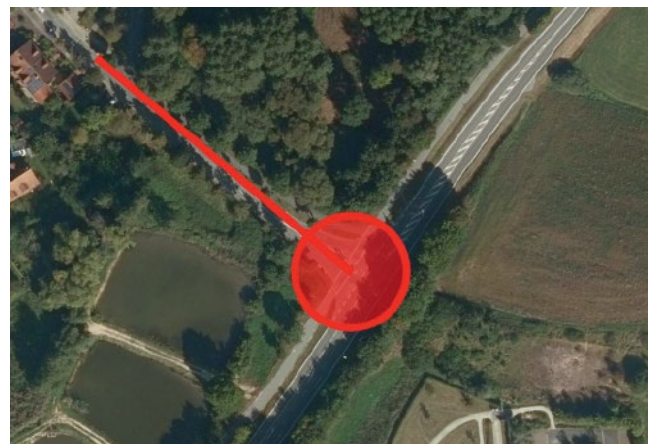
Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir möchten Sie informieren, dass ab Oktober 2023 die Bauarbeiten zur geplanten Erschließung des Oberen Mittelberges beginnen werden.

In der ersten Bauphase kommt es durch Kanalbauarbeiten überwiegend im Kreuzungsbereich Staatsstraße 2276 und Lerchenweg zu Behinderungen und Sperrungen. Die Umleitungsstrecken werden zu gegebener Zeit ausgeschildert.

Aktuelle Informationen erhalten Sie während der Bauphase auf unserer Homepage www.stegaurach.de.

Thilo Wagner,
Erster Bürgermeister



Abfahrtsplan Seniorenfahrt Gemeinde Stegaurach

**Mittwoch, den 06.09.23
nach Bad Kissingen**

Für die Busfahrt kann an folgenden
Stellen zugestiegen werden:



Bus I:

7.25 Uhr	Kreuzschuh,	Schulbushaltestelle
7.30 Uhr	Mühlendorf,	Kirche
7.35 Uhr	Hartlanden,	Bushaltestelle
7.40 Uhr	Dellern,	Bushaltestelle
7.45 Uhr	Stegaurach,	Kirche/ Rathaus
7.50 Uhr	Stegaurach,	Aurachtal Apotheke
7.55 Uhr	Stegaurach,	Blumenhof

Bus II:

7.40 Uhr	Stegaurach,	Michaelsberger Weg
7.45 Uhr	Stegaurach,	Kirche/ Rathaus
7.50 Uhr	Stegaurach,	Aurachtal Apotheke
7.55 Uhr	Stegaurach,	Blumenhof

Bus III:

7.45 Uhr	Höfen,	Bushaltestelle
7.50 Uhr	Waizendorf,	Kirche
7.55 Uhr	Unteraurach,	Bushaltestelle

Alle Busse: Gemeinsame Abfahrt

8.00 Uhr	Debring,	Gewerbegebiet Dr.-Noddack-Str.
----------	----------	--------------------------------

Probealarm im Landkreis am 9. September



Am Samstag, 9. September 2023, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11.00 bis ca. 13.00 Uhr einen Probetrieb der Feuerwehirsirenen durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Das Landratsamt Bamberg bittet die Bevölkerung um Verständnis.



Die Gemeinde Stegaurach lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum

Seniorenachmittag

am Montag, den 16.10.2023

von 15.00 – 19.30 Uhr

in den Bürgersaal ein

Es wird einen Shuttlebusservice geben, der die Teilnehmer zum Bürgersaal fahren wird.

Das genaue Programm wird im Oktober bekanntgegeben.

AUS DEM ARCHIV

Stegaurach gestern und heute

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie mit unserer Serie „Aus dem Archiv“ mit auf eine Erkundungstour durch die Geschichte unserer Gemeinde nehmen. Dieses Mal rücken wir in jedem Monat Persönlichkeiten und weniger bekannte Episoden aus der Gemeindegeschichte in den Fokus.



Wahrlich historische Ereignisse tragen sich derzeit zu – zumindest für die Einwohner von Debring. In einer Zeit, in der Kirche und Glaube umstrittener als je zuvor zu sein scheinen, soll ein Kirchenbau durchgeführt werden. Mehr als 700 Jahre nach der urkundlichen Ersterwähnung von „Teberingen“ 1314 sollen die Einwohner des Ortes fortan über einen eigenen Andachtsort verfügen. Eine Kirchweih wird dort schon längst gefeiert. Nun soll auch das dazugehörige Gotteshaus errichtet werden. Schon im Jahr 2000 gab es zwei Treffen von Debringern, die eine Kapelle bauen wollten. Nachdem erstmals seit vielen Jahren wieder ein Baum zur Kerwa aufgestellt worden war, fanden einige Einwohner es an der Zeit, dass hierzu auch ein religiöser Mittelpunkt vorhanden sein sollte. Damals sprach sich Pfarrer Andreas Eckler dem Vorhaben gegenüber positiv aus, so wie die Mehrheit der Debringern, wie man glaubte. Die neue Kapelle sollte – vorbehaltlich der Genehmigung durch die öffentlichen Stellen – am Anger entstehen. Der Zeitrahmen wurde damals mit 10 bis 15 Jahren veranschlagt, denn größer als die im selben Jahr geweihte Kreuzschuher Kapelle sollte die in Debring schließlich schon werden. Als Grundlage für das gesamte Projekt sollte ein Kapellenbauverein gegründet werden, als Tag der Gründungsversammlung wurde der 23. Mai 2001 festgelegt. Danach geschah jedoch nicht mehr viel – bis zu diesem Jahr. Am 16.05.2023 hat sich der Verein Debringere Dorfgemeinschaft e.V. gegründet. Zweck des Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur, des bürgerschaftlichen Engagements zugunsten gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke sowie die Förderung kirchlicher Zwecke. Dieser Satzungszweck soll insbesondere durch die Förderung des Kapellenbaus und der Pflege der Kapelle verwirklicht werden. Bei der Kirchweih dieses Jahr wird an einem Informationsstand bereits das Bauprojekt „Kapelle“ vorgestellt, das von der Uni Coburg begleitet werden soll.



Luftaufnahme von Debring, 1989. Am linken Bildrand der alte Ortskern mit Brauerei Müller und dem Anger, Engel-Luftbild Coburg, Gemeindefacharchiv Stegaurach, Bildsammlung, uvz.

Amtliche Bekanntmachungen

Bericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses Stegaurach im Böttinger Saal im Böttinger'schen Landhaus in Stegaurach vom 24.07.2023 (Nr. 2023/BA/007)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Bauausschuss in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister WAGNER begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Bauausschusses und die Zuhörer.
Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister WAGNER, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2023 (Nr. 2023/BA/006)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 26.06.2023 (Nr. 2023/BA/006) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Nachdem keine Einwendungen gegen die Niederschrift vorgebracht wurden, gilt diese in ihrer vorliegenden Fassung als genehmigt.

TOP 02 Bauantrag zur Aufteilung der Maissonette im Obergeschoss und im Dachgeschoss zu 2 Wohneinheiten auf dem Grundstück Fl.Nr. 624 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Debringer Straße 27 - *WIEDERBEHANDLUNG* hier: Beratung über das weitere Vorgehen nach Ersetzung des Einvernehmens durch die Genehmigungsbehörde

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück wurde bereits in den Bauausschusssitzungen am 19.12.2022 (TOP 03) und 27.03.2023 (TOP 02) behandelt. Dem Antrag wurde in beiden Sitzungen das Einvernehmen durch den Ausschuss nicht erteilt, da vor allem die Planung der notwendigen Stellplätze aus Sicht des Gremiums in der Praxis nicht umsetzbar ist und die Fahrzeuge folglich auf der „Debringer Straße“ parken würden. Die „Debringer Straße“ ist eine der meist genutzten Straßen im Gemeindegebiet und es gibt hier seit einigen Jahren erhebliche Probleme mit parkenden Fahrzeugen.

Die Bauaufsichtsbehörde im LRA Bamberg hat mit Schreiben vom 22.05.2023 das gemeindliche Einvernehmen ersetzt und das Bauvorhaben genehmigt. Seitens der Genehmigungsbehörde wird als Begründung angeführt, dass die Größe und Lage der gesamten Stellplätze auf dem Grundstück nicht im Prüfumfang des aktuell eingereichten Bauantrages liegen. Für den eingereichten Antrag wird nur ein zusätzlicher Stellplatz benötigt, der im vorderen Bereich nachgewiesen wird. Alle anderen Stellplätze können im Rahmen der Prüfung lt. LRA Bamberg nicht mit herangezogen werden. Nach Aussage des LRA Bamberg steht es der Gemeinde frei, eine bauaufsichtliche Kontrolle in Bezug auf das gesamte Grundstück zu stellen. In welchem Umfang die Stellplätze dann jedoch geprüft werden, konnte das LRA Bamberg nicht mitteilen.

Aus Sicht der Bauverwaltung ist die Beurteilung des konkreten Antrags mit notwendiger Vorlage von nur einem Stellplatz vielleicht rechtmäßig, jedoch sollte die Parkplatzsituation auf dem gesamten Grundstück betrachtet werden. Die eingereichten Stellplätze sind aus Sicht der Bauverwaltung größtenteils nicht bzw. nur bedingt anfahrbar. Die parkenden Fahrzeuge werden platzbedingt vor dem Grundstück an der „Debringer Straße“ abgestellt, was für den Verkehrsfluss in der „Debringer Straße“ weitreichende Folgen hat. Auch die unklare Aussage der Gesamtprüfung des Grundstücks hilft der Gemeinde nur bedingt weiter.

Die von der Verwaltung beauftragte Rechtsanwaltskanzlei DÖRING, SPIEB & PARTNER in München hat vor der Sitzung eine Stellungnahme abgegeben und mitgeteilt, dass die Ersetzung des Einvernehmens leider rechtens ist, da der Art. 47 Abs. 1 BayBO nur die Prüfung des aktuellen Antrages vorsieht. Eine Gesamtüberprüfung des Vorhabens ist demnach rechtlich nicht zulässig. Dies wurde auch in zahlreichen Gerichtsurteilen bereits bestätigt. Somit besteht bei einer Klage kaum Aussicht auf Erfolg.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach nimmt die Ausführungen der Bauverwaltung zur Kenntnis, lehnt jedoch das Vorhaben aus baurechtlicher Sicht nach wie vor ab. Auf die Einreichung einer Klage gegen die Ersetzung des gemeindlichen Einvernehmens wird wegen fehlender Erfolgsaussichten verzichtet.

TOP 03 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit 3 Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 645/2 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Schubertgasse 12 a -

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück befindet sich außerhalb eines Bebauungsplangebietes (§ 30 BauGB), jedoch innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile und muss nach den Vorschriften des § 34 BauGB, der umliegenden Bebauung, beurteilt werden. Die Antragsteller haben bereits in der Bauausschusssitzung am 25.10.2021 (TOP 05) eine formlose Anfrage eingereicht, die jedoch aufgrund der Zufahrtsproblematik nicht befürwortet wurde. Die Empfehlung des Bauausschusses war damals die Überlegung einer südlichen Zufahrt zum Baugrundstück.

Die Antragsteller haben nun einen Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit der Höhenlage E+1, einer Garage und 3 Stellplätzen eingereicht. Als Dachart ist ein flaches Satteldach vorgesehen, so dass der Dachspitz zum dauerhaften Aufenthalt nicht geeignet ist. Es werden auf dem Baugrundstück 4 Stellplätze hergestellt. Entgegen dem ersten eingereichten Grundrissplan sollen jedoch 2 der 3 Stellplätze nicht seitlich der Garage errichtet werden, sondern in dem angrenzenden Grünstreifen. Die Zufahrt erfolgt über das südliche Nachbargrundstück. Grunddienstbarkeiten liegen dem Bauantrag bei, so dass die Erschließung gesichert ist.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Bauvorhaben das Einvernehmen erteilt werden. Die Hauptproblematik der Zufahrt wurde über die südliche Grundstückseinfahrt des Nachbarn geklärt. Die Höhenlage des Gebäudes passt sich der Umgebung an, sofern die Erdgeschossfußbodenoberkante (EFOK) unterhalb des angrenzenden Gemeindegeweges auf dem natürlichen Gelände des Baugrundstücks geplant wird. Die Anzahl der Stellplätze entspricht der gemeindlichen Stellplatzsatzung.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen. Die EFOK ist unterhalb des gemeindlichen Geh- und Radweges auf dem natürlichen Gelände des Baugrundstücks anzusetzen. Die Stellplätze sind entsprechend der nachgereichten Grundrissplanung auf der angrenzenden Grünfläche anzulegen. Die Planung regenerativer Energien sowie der Einbau einer Zisterne wären wünschenswert.

TOP 04 Bauantrag zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Fl.Nr. 189 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Im Weidig 14 -

Das Bauvorhaben auf dem o.g. Grundstück liegt im Bebauungsplan „Ziegelhütte II“ und stimmt mit einer Festsetzung des Bebauungsplanes nicht überein.

Der Antragsteller möchte auf dem bestehenden Gebäude eine Dachgaube errichten und benötigt hierfür eine Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans, da Dachgauben in dem Bebauungsplangebiet nicht zulässig sind.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben das Einvernehmen erteilt und die Befreiung für die Errichtung der Dachgaube ausgesprochen werden. In dem Bebauungsplangebiet befinden sich bereits einige genehmigte Dachgauben.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Bauvorhaben das Einvernehmen zu erteilen und spricht die Befreiung zur Errichtung der Dachgaube aus.

TOP 05 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung eines Carports mit Nebengebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 858/30 Gmkg. Stegaurach - Debring, Apfelallee 7 -

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Grundstück im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Apfel-Allee“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenze für Garagen/Carports nicht überein.

Der Antragsteller plant den Carport auf der gleichen Seite wie das festgesetzte Baufenster für Garagen/Carports zu errichten, möchte diese jedoch um ca. 1 m Richtung Norden verschieben.

Aus Sicht der Bauverwaltung ist eine Verschiebung des Carports mit Geräteschuppen nach Norden um einen Meter genehmigungsfähig. Aus städtebaulicher Sicht spricht nichts gegen eine Verschiebung, da diese an der im Bebauungsplan festgelegten Grundstücksseite bleibt. Anfallendes Oberflächenwasser darf nicht auf öffentlichen Straßen- grund abgeleitet werden.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, der eingereichten isolierten Befreiung des Grundstückseigentümers für die Errichtung des Carports mit Geräteschuppen außerhalb der Baugrenzen zuzustimmen und spricht die Befreiung aus. Anfallendes Oberflächenwasser muss an die öffentliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen werden.

TOP 06 Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Holzlege auf dem Grundstück Fl.Nr. 590/77 Gmkg. Stegaurach - Stegaurach, Haseneggern 1 -

Der Antrag auf isolierte Befreiung bezieht sich auf ein Vorhaben im rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Kreuzweiher – 4. Änderung“ und stimmt mit der Festsetzung der Baugrenzen nicht überein.

Der Antragsteller möchte an der östlichen Grundstücksgrenze eine Holzlagerhalle errichten und benötigt hierfür eine Befreiung, da diese außerhalb der Baugrenzen errichtet wird.

Aus Sicht der Bauverwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt und die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen ausgesprochen werden, da die Voraussetzungen des Art. 57 BayBO erfüllt sind. Die Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt.

Beschluss:

Der Bauausschuss Stegaurach beschließt, dem vorliegenden Antrag auf isolierte Befreiung zuzustimmen und spricht die Befreiung für die Errichtung außerhalb der Baugrenzen aus. Die Nachbarbeteiligung ist vollständig erfolgt.

TOP 07 Informationen des Bürgermeisters

Keine.

TOP 08 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Keine.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Stegaurach im Böttinger Saal im Böttinger'schen Landhauses in Stegaurach vom 11.07.2023 (Nr. 2023/GR/010)

Anmerkung: Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung und Änderung des Sitzungsprotokolls durch den Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen.

1. Bürgermeister WAGNER begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und die Zuhörer.
Vor Eintritt in die Tagesordnung fragt 1. Bürgermeister WAGNER, ob Einwendungen gegen die Tagesordnung bestehen. Nachdem keine Einwände erhoben werden, wird mit der Tagesordnung begonnen.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 (Nr. 2023/GR/009)

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 13.06.2023 (Nr. 2023/GR/009) wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht. Nachdem keinerlei Einwendungen hiergegen vorgebracht wurden, gilt die Niederschrift in ihrer vorliegenden Fassung als genehmigt.

TOP 02 Städtebauförderung - Sanierung Böttinger'scher Barockgarten hier: Vorstellung Planungsbüros

Für die weitere Planung zur „Sanierung des Barockgartens“ vom Böttinger'schen Landhaus Neubau wurden folgende 5 Planungsbüros angeschrieben:

Landschaftsarchitektin Fr. Marion DUBLER, Bamberg
WIEGEL Landschaftsarchitektur, Bamberg
DROLL & LAUENSTEIN Garten- und Landschaftsarchitekten, Coburg
JOMA Landschaftsbau, Bamberg
BRAUN Landschaftsarchitekten, Veitshöchheim

Die Büros sollten einen Entwurf, eine Grobkostenschätzung mit Honorar und Referenzen als Bewerbung bis zum 31.05.2023 bei der Gemeinde einreichen.

Am Submissionstermin lagen dann 4 Bewerbungen vor. Diese wurden am 13.06.2023 von einem Gremium, bestehend aus 1. Bgm. WAGNER, 2. Bgm. FRICKE, 3. Bgm. WAßMANN und Geschäftsleiter UCH bewertet. Daraufhin wurden die Bewerbungen von JOMA Landschaftsbau aus Bamberg und BRAUN Landschaftsarchitekten aus Veitshöchheim ausgeschlossen, da entweder keinerlei Entwurf oder Grobkostenschätzung vorlagen oder nicht ausreichend auf die Vorgaben der Gemeinde eingegangen wurde.

Somit stellen sich folgende 2 Büros dem Gemeinderat vor, welche einschlägige Erfahrungen und Referenzen für die Planung der barocken Anlage vorweisen können:

- Planungsgemeinschaft DUBLER + DROLL & LAUENSTEIN, Landschaftsarchitekten, Bamberg/Coburg
- WIEGEL Landschaftsarchitekt, Bamberg

Die von der Verwaltung eingeladenen Landschaftsarchitekten stellen sich dem Gemeinderat in einer kurzen Präsentation vor. In dieser Vorstellung geben sie Einblick in ihre Arbeit und über verschiedene Projekte, die ihrerseits bereits durchgeführt wurden. Die Landschaftsplanung sowie die eventuellen Kosten für die Sanierung des Barockgartens werden grob aufgezeigt anhand der jeweiligen Entwürfe und es wird von allen eine enge Zusammenarbeit, bereits bei der Planung, mit der Gemeinde versichert.

Der Gemeinderat Stegaurach will sich in seiner anschließenden nichtöffentlichen Sitzung (TOP 10nö) mit der Vergabe der Planungsleistungen beschlussmäßig befassen.

TOP 03 Dorferneuerung Kreuzschuh hier: Vorstellung der Entwurfsplanung für das Dorfgemeinschaftshaus

Am 09.05.2023 wurde die Gebäudelage vom zukünftigen DGH mit der Teilnehmergeinschaft Kreuzschuh, dem Nachbarn und dem Grundstücksbesitzer vor Ort besprochen. Nach weiteren Abstimmungen und Änderungen kann das AB JUNGKUNST + ZANG aus Bamberg, nun allen Beteiligten einen neuen Entwurf vorlegen.

Arch. Peter JUNGKUNST präsentiert dem Gemeinderat die nun vorliegende endgültige Entwurfsplanung. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf rund 700.000,00 EUR. Aufgrund der Verschiebung und Drehung des Gebäudes ist noch ein Grunderwerb notwendig (Abfindungserklärung) bzw. eine Abstandsflächenübernahmeerklärung einzuholen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach nimmt die aktuelle Planung und die Kostenschätzung zur Kenntnis und beauftragt das AB JUNGKUNST + ZANG aus Bamberg mit der LPH 4 (Genehmigungsplanung) zu beginnen.

TOP 04 Antrag des Kath. Seelsorgebereichs Main-Aurach, Stegaurach, auf Gewährung eines Zuschusses für die Behebung von Sicherheitsmängeln in den Außenbereichen der KiTa's „St. Marien“ und „Don Bosco“ in Stegaurach

Mit E-Mail vom 16.05.2023 teilt der Kath. Seelsorgebereich Main-Aurach, mit Verwaltungssitz in Stegaurach, Bamberger Straße 4, mit, dass in den beiden Kindertagesstätten „Don Bosco“ und „St. Marien“ in Stegaurach bei Begehungen Sicherheitsmängel in den Außenbereich-Spielflächen festgestellt worden sind, welche zeitnah behoben werden müssen. Hierfür wurden folgende Angebote von der Firma HAGEN-Galabau eingeholt:

KiTa „Don Bosco“ Stegaurach:

Fallschutz/Erdarbeiten an der Ritterburg 6.246,30 EUR

KiTa „St. Marien“ Stegaurach:

Stabmattenzaun (Höhe 123 cm, vorh. Jägerzaun unzulässig), Fallschutz unter Nestschaukel, Verschluss des Barfußpfades (Krippenbereich) 14.832,92 EUR

Das Erzbischöfliche Ordinariat Bamberg hat mit Schreiben vom 01.06.2023 einen 25%igen Zuschuss an den notwendigen Arbeiten in beiden KiTas unter der Voraussetzung in Aussicht gestellt, dass die Restfinanzierung vor Ort gesichert ist. Da das Kindergartenwesen zu den Pflichtaufgaben der Kommunen zählt, erwartet das Ordinariat, dass sich die politische Gemeinde zu 50 % an den Kosten beteiligt. Der Kath. Seelsorgebereich Main-Aurach beantragt daher einen 50%igen Zuschuss der politischen Gemeinde an den Kosten. Der 25%ige Rest ist die Eigenbeteiligung der örtlichen Kirchenstiftung. Die Arbeiten in der KiTa „St. Marien“ müssen aus Sicherheitsgründen vorzugsweise in den Schließzeiten erfolgen. Die KV Stegaurach hat der Beauftragung der Firma HAGEN-Galabau bereits zugestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, dem Kath. Seelsorgebereich Main-Aurach, Stegaurach, für die Behebung der festgestellten Sicherheitsmängel an den Außenbereichsflächen der beiden KiTas „St. Marien“ und „Don Bosco“ einen Zuschuss in Höhe von 50% der voraussichtlichen Kosten (von max. 21.079,22 EUR), d.s. 10.539,61 EUR, in Aussicht zu stellen. Die Auszahlung erfolgt auf Grundlage der nachgewiesenen, tatsächlich angefallenen Kosten nach Vorlage entsprechender Schlussrechnungen.

TOP 05 Installation einer Anlage zur „frachtbezogenen P-Fällung“ auf der Kläranlage Unteraurach

Phosphor wirkt in Oberflächengewässern als Nährstoff, der das Pflanzenwachstum und besonders das Algenwachstum fördert. Zu hohe Phosphorgehalte wirken sich zudem negativ auf die Lebensgemeinschaften im Gewässer aus. Neben Einträgen durch die Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen gelangt Phosphor auch mit Abwasser aus kommunalen Kläranlagen in die Gewässer und stammt zum überwiegenden Teil aus menschlichen Ausscheidungen sowie (nur noch zum geringen Teil) aus Wasch- und Reinigungsmitteln. Obwohl die Phosphorkonzentrationen im kommunalen Abwasser seit den 70-iger und 80-iger Jahren deutlich zurückgegangen sind, rechnet man immer noch mit einer täglichen Belastung von rund 1,8 g P je Einwohner. Daher ist der Phosphoreintrag aus Kläranlagen in die Gewässer weiter zu begrenzen, denn eine Verringerung der Phosphoreinträge aus kommunalen Kläranlagen trägt dazu bei, in Fließgewässern einen guten ökologischen Zustand zu erreichen. Derzeit beruht die Elimination von Phosphor auf kommunalen Kläranlagen in Deutschland hauptsächlich auf chemisch-physikalischen Verfahren (Phosphorfällung).

Um diese Ziele besser zu erreichen, sind nicht nur bei großen Kläranlagen sondern auch bei kleineren Kläranlagen wie in Unteraurach zusätzliche Maßnahmen zur Phosphorelimination notwendig. Die rechtlichen Grundlagen hierfür ergeben sich insbesondere aus der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und der seit 2016 geltenden Oberflächengewässerverordnung.

Aus diesen Gründen wurde in der Zeit vom 03.04.-03.05.2023 auf der Kläranlage eine Versuchsaufstellung für eine sog. „frachtbezogene P-Fällung“ betrieben. Die Ausgangsstellung und Ergebnisse lassen sich wie folgt darstellen:

- Es existiert die Forderung des WWA zukünftig sicher einen P-Wert von 1,0 mg/ltr. im Ablauf einzuhalten.
- Ohne kontinuierliche Messung wird im Regelbetrieb mit einem Überschuss an Fällmittel gearbeitet.
- Mit dem getesteten neuen System wird nur so viel wie nötig und so wenig wie möglich dosiert, denn die Kosten für die Fällmittelbeschaffung haben sich in den letzten Jahren erheblich um über 70% gesteigert.
- Das System bietet ein hohes Maß an Betriebssicherheit.
- Durch die Differenzierung zwischen Regenwetter- und Trockenwetterzulauf besteht keine Gefahr mehr von Überschreitung bei Stoßbelastungen.
- Der Fällmittelverbrauch konnte um ca. 41,0% verringert werden.
- Es wurde im Mittel eine Ablaufkonzentration von 0,74 mg/ltr. Phosphat eingehalten und der Grenzwert von 1,0 mg/ltr. deutlich unterboten werden.
- Die Installation der P-Fällungsanlage erfordert Investitionskosten von ca. 24.000,00 EUR, laufende Kosten fallen in Höhe von 3.297,60 EUR/a an, die Kosteneinsparung durch den reduzierten Fällmitteleinsatz beträgt ca. 5.861,49 EUR/a.
- Die gesamten Investitionskosten können auf der Basis bestimmter Ausgangswerte evtl. sogar mit der Abwasserabgabe der letzten 3

Jahre (2020-2022) verrechnet werden, da die Ablaufwerte um rund 20% verbessert werden können. Hier muss allerdings vom WWA noch der zugrunde zu legende Ausgangswert festgelegt werden.

- Aufgrund der deutlichen Reduktion der Fällmittelmengen wäre die Investition in einem überschaubaren Betrachtungszeitraum von mehreren Jahren, auch ohne Verrechnung mit der Abwasserabgabe, wirtschaftlich.

Seitens der Verwaltung wird daher empfohlen, auf der Kläranlage eine entsprechende Anlage zur „frachtbezogenen P-Fällung“ zu installieren.

Darüber hinaus ist zum Beginn des Jahres 2023 in der Abfallklärslammverordnung ein neuer Paragraph in Kraft getreten, der alle Abwasserbehandlungsanlagen betrifft, die im Kalenderjahr 2023 betrieben werden, unabhängig von Ihrem Entsorgungsweg. Im diesem neuen Paragraph 3a „Berichtspflichten; Phosphoruntersuchungen“ werden alle Klärschlammherzeuger dazu verpflichtet „den zuständigen Behörden bis Ende 2023 einen Bericht über die geplanten und eingeleiteten Maßnahmen zur Sicherstellung der zukünftig durchzuführenden Phosphorrückgewinnung vorzulegen.“

Für den vorgenannten Bericht ist es notwendig, einmalig im Jahr 2023 den Phosphorgehalt und den Gehalt an basisch wirksamen Stoffen untersuchen zu lassen. Die Untersuchung muss nach den Bestimmungen der Abfallklärslammverordnung erfolgen. Dies bedeutet, dass die Parameter in Doppelbestimmung untersucht werden und die Probenahme durch einen akkreditierten Probenehmer (Labor) erfolgen müssen.

Die Kosten für Probenahme, Analytik und den Bericht belaufen sich auf 299,00 EUR netto.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, auf der Kläranlage Unteraurach eine entsprechende Anlage zur „frachtbezogenen P-Fällung“ zu installieren. Die Verwaltung wird beauftragt zu überprüfen, ob die entstehende Investition von ca. 24.000,00 EUR mit der Abwasserabgabe 2020-2022 verrechnet werden kann. Es ist zudem heuer eine einmalige Untersuchung des Phosphorgehalts und des Gehalts an basisch wirksamen Stoffen durchführen zu lassen.

**TOP 06 Aufstellung eines Bebauungsplans für das "KRUG-Gelände" in Stegaurach
hier: Erlass einer Veränderungssperre**

Die Gemeinde Stegaurach hat am 21.04.2020 (TOP 7ö) beschlossen, für die Umnutzung der bestehenden Gebäude der ehemaligen Gastwirtschaft und des Hotels „Der Krug“ in Stegaurach bzw. für die Bebauung der vorhandenen Freiflächen einen Bebauungsplan aufstellen, damit eine innere Nachverdichtung erfolgt und die Bauvorhaben mit den städtebaulichen Zielen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) abgestimmt werden können.

In der gleichen Sitzung wurde beschlossen, für das Gelände der ehemaligen Gastwirtschaft KRUG (Grundstücke Fl.Nrn. 56/1 u. 57/1 Gmkg. Stegaurach) eine Veränderungssperre anzuordnen (TOP 8). Aufgrund der Veränderungssperre dürfen im betreffenden Bereich weder Vorhaben i.S.v. § 29 BauGB durchgeführt noch bauliche Anlagen beseitigt werden. Außerdem dürfen keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen des Grundstücks und baulicher Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig sind, vorgenommen werden.

Die Veränderungssperre wurde im Amtsblatt vom 01.06.2020 bekanntgemacht.

Der BPlan-Aufstellungsbeschluss "KRUG-Gelände" wurde in der Sitzung am 08.09.2020 (TOP 7ö) um das angrenzende Grundstück HERTENBERGER (Fl.Nr. 61) ergänzt. Nachdem es in der Zwischenzeit auch einen Interessenten gab, welcher das unmittelbar angrenzende Grundstück Fl.Nr. 55 Gmkg. Stegaurach (ZECH) erwerben wollte, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 26.01.2021 (TOP 6) auch das Grundstück Fl.Nr. 55 in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „KRUG-Gelände“ aufgenommen.

Mit Beschluss vom 26.01.2021 (TOP 7) hat der Gemeinderat Stegaurach eine neue Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „KRUG-Gelände“ (Grundstücke Fl.Nrn. 56/1 u. 57/1 Gmkg. Stegaurach), dieses Mal einschließlich der angrenzenden Grundstücke Fl.Nrn. 61 (HERTENBERGER) und 55 (ZECH) erlassen. Die Veränderungssperre wurde im Amtsblatt vom 01.03.2021 bekanntgemacht.

Der Gemeinderat Stegaurach hat zudem in seiner Sitzung am 18.05.2021 (TOP 6) beschlossen, dem Antrag auf Abbruch von 4 Nebengebäuden auf dem Grundstück Fl.Nr. 55 Gmkg. Stegaurach zuzustimmen und hierzu eine Ausnahme von der angeordneten Veränderungssperre im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes „KRUG-Gelände“ ausgesprochen. Zwischenzeitlich wurde das ehemalige Grundstück Fl.Nr. 55 in die 3 neuen Grundstücke Fl.Nrn. 55, 55/1 u. 55/2 aufgeteilt.

Eine Veränderungssperre tritt immer am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, wenn und soweit der für den Geltungsbereich dieser Satzung aufzustellende Bebauungsplan in Kraft getreten ist, spätestens jedoch 2 Jahre nach ihrer Bekanntmachung. Beim Erlass einer Veränderungssperre ist immer grundsätzlich folgendes zu beachten: Dauert die Veränderungssperre länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung des Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, so ist den Betroffenen für den dadurch entstandenen Vermögensnachteil eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 BauGB). Der Entschädigungsberechtigte kann die Entschädigung verlangen, wenn die im vorangegangenen Satz bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung bei der Gemeinde Stegaurach schriftlich beantragt (§ 18 Abs. 2 Sätze 2 und 3 BauGB).

Die erste Veränderungssperre in diesem Bereich ist somit erstmals zum 02.06.2020 in Kraft und zum 01.06.2022 außer Kraft getreten. Die zweite Veränderungssperre ist am 02.03.2021 in Kraft und zum 01.03.2023 außer Kraft getreten.

Dieser 4-Jahreszeitraum wäre also, wenn man vom In-Kraft-Treten der ersten Veränderungssperre zum 02.06.2020 ausgeht, zum 01.06.2024 ausgeschöpft.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, die zum 01.03.2023 ausgelaufene Veränderungssperre mit einer Gültigkeit bis zum 01.06.2024 neu zu erlassen, um die o.a. 4-Jahresfrist auszuschöpfen. Da es keine eindeutigen Rechtsprechungen dazu gibt, ob durch den Neuerlass einer Veränderungssperre neben der 2-Jahresfrist (Gültigkeit) auch eine neue 4-Jahres-Frist zu laufen beginnt, sollte versucht werden, bis zu 01.06.2024 ein entsprechendes Bebauungsplanverfahren auf den Weg zu bringen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Stegaurach beschließt, für das Gelände der ehemaligen Gastwirtschaft KRUG (Grundstücke Fl.Nrn. 56/1 und 57/1 Gmkg. Stegaurach) sowie die angrenzenden Grundstücke Fl.Nrn. 61 und 55, 55/1 und 55/2 eine Veränderungssperre anzuordnen. Der Wortlaut der vorliegenden Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für die Flurstücke Fl.Nrn. 56/1, 57/1, 61 und 55, 55/1 u. 55/2 Gmkg. Stegaurach

vom 11.07.2023

Die Gemeinde Stegaurach erlässt aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuchs (BauGB) sowie des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende

Satzung:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

1. Für die Flurstücke Fl.Nrn. 56/1, 57/1, 61 und 55, 55/1 u. 55/2 der Gemarkung Stegaurach wird eine Veränderungssperre angeordnet.
2. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre besteht zwischen der Ortsstraße „Schulstraße“ und der „Mühlendorfer Straße“ (Staatsstraße St 2276) auf den Flurstücken Nrn. 56/1, 57/1, 61 und 55, 55/1 u. 55/2 der Gemarkung Stegaurach. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist im beiliegenden Lageplan dargestellt, der als Anlage zur Veränderungssperre Teil der Satzung ist.

§ 2 Verbote

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB dürfen nicht durchgeführt werden und bauliche Anlagen dürfen nicht beseitigt werden.

2. Erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen des Grundstücks und baulicher Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, dürfen nicht vorgenommen werden.

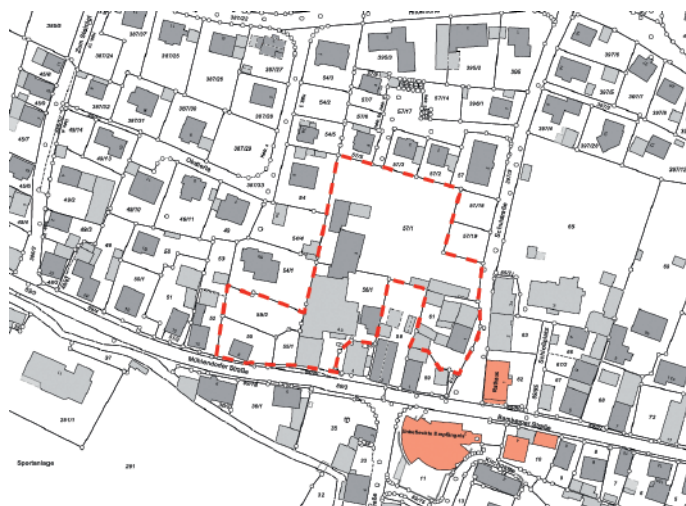
§ 3 In-Kraft-Treten und Außer-Kraft-Treten

1. Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
2. Sie tritt außer Kraft, wenn und soweit der für den Geltungsbereich dieser Satzung aufzustellende Bebauungsplan in Kraft getreten ist, spätestens jedoch zum 01.06.2024.

Hinweise:

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung des Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 BauGB hinaus, so ist den Betroffenen für den dadurch entstandenen Vermögensnachteil eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten (§ 18 Abs. 1 BauGB). Der Entschädigungsberechtigte kann die Entschädigung verlangen, wenn die im vorangegangenen Satz bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung bei der Gemeinde Stegaurach schriftlich beantragt (§ 18 Abs. 2 Sätze 2 und 3 BauGB).

Anlage zu § 1 Absatz 2 der Satzung (Lageplan zu räumlichen Geltungsbereich):



TOP 07 Informationen des Bürgermeisters

1. Bürgermeister WAGNER informiert über folgende Angelegenheiten:

7.1 Beginn von Vorabmaßnahmen zur Erschließung des Baugebietes "Mittelberg" (unterhalb der Märkte)

Die Gemeinde Stegaurach plant als Vorabmaßnahme für die Erschließung des Baugebietes „Mittelberg“ ab September bis Jahresende 2023 folgende Arbeiten ausführen zu lassen:

1. Errichtung eines Schmutzwasserkanals und einer Wasserleitung vom Anschlusspunkt im „Lerchenweg“ über die Staatsstraße St 2276 hinweg in das Baugebiet
2. Vorbereitende Erdarbeiten, Errichtung von Schmutz- und Regenwasserkanälen und Wasserleitungen innerhalb des Gebietes

Die Straßenbaumaßnahmen (Kreisverkehrsplatz mit Erschließungsstraße bis zu den bestehenden Märkten) einschließlich Entwässerungskälen im Bereich des geplanten Kreisverkehrs werden im kommenden Jahr 2024 umgesetzt.

Insbesondere die unter Ziffer 1 genannten Maßnahmen werden erhebliche Auswirkungen auf den öffentlichen Verkehr haben. Die Verkehrsführung soll daher in 4 Abschnitten abgewickelt werden, um die Verkehrsbeeinträchtigungen im Rahmen zu halten:

Abschnitt 1:

Baubereich „Lerchenweg“ zwischen Hs.-Nr. 48 und Mitte Zufahrt zum Seniorenheim

Geplante Maßnahmen: Vollsperrung des Baubereiches, Umleitung „Lerchenweg“ ortsaußwärts über „Am Kreuzweiher“ zur Staatsstraße

St 2276, Zu- und Abfahrt Seniorenheim über Einmündung St 2276 „Lerchenweg“

Abschnitt 2:

Baubereich „Lerchenweg“ zwischen Zufahrt Seniorenheim und Radwegquerung an der Einmündung „St 2276 – Lerchenweg“
Geplante Maßnahmen: Vollsperrung des Baubereiches, Umleitung „Lerchenweg“ über „Am Kreuzweiher“ zur St 2276, Zu- und Abfahrt Seniorenheim über „Am Kreuzweiher“ u. „Lerchenweg“

Abschnitt 3:

Baubereich Einmündung „Lerchenweg“ bis Mitte Staatsstraße St 2276
Geplante Maßnahmen: Vollsperrung des Baubereiches, Umleitung Radverkehr über „Lerchenweg“, „Am Kreuzweiher“, Einbahnstraßenregelung motorisierter Verkehr Richtung Bamberg an Baustelle vorbei, Umleitung motorisierter Verkehr von Bamberg kommend über Bundesstraße B 22 – Debring – „Debring Straße“ (Kreisstraße BA 21), Zu- und Abfahrt Seniorenheim über „Am Kreuzweiher“ u. „Lerchenweg“

Abschnitt 4:

Baubereich Mitte Staatsstraße St 2276 bis Baufeld
Geplante Maßnahmen: Vollsperrung des Baubereiches, Sperrung Ausfahrt „Lerchenweg“ Richtung St 2276, keine Umleitung des Radverkehrs mehr erforderlich, Einbahnstraßenregelung motorisierter Verkehr Richtung Bamberg linksseitig an Baustelle vorbei, Umleitung motorisierter Verkehr von Bamberg kommend über Bundesstraße B 22 – Debring – „Debring Straße“ (Kreisstraße BA 21), Zu- und Abfahrt Seniorenheim über „Am Kreuzweiher“ u. „Lerchenweg“

7.2 Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft

Herr Manfred AMON, Zimmermeister wurde von Staatsminister Hubert AIIWANGER am 06.07.2023 mit der Staatsmedaille für Verdienste um die bayerische Wirtschaft ausgezeichnet.

7.3 Deutsch-Ukrainisches Pfarr- und Gemeindefest am 09.07.2023

Bei heißen Temperaturen von weit über 30 Grad haben zahlreiche Stegauracher BürgerInnen gemeinsam mit ukrainischen Flüchtlingen und Gästen am Sonntag, 09.07.2023, ein ausgelassenes Deutsch-Ukrainisches Pfarr- und Gemeindefest gefeiert, Essen und Vorführungen aus Deutschland und der Ukraine genossen und ein Fest der Vielfalt zelebriert. 1. Bürgermeister WAGNER bedankt sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben. Die gesamten Einnahmen des Festes werden an Alexander HAAS gehen, einem Autohaus-Inhaber, der mit Spendengeldern gebrauchte Krankenkassen ankauft und voll funktionstüchtig in die Ukraine bringt.

TOP 08 Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Es werden aus den Reihen des Gemeinderates folgende Wünsche oder Anfragen vorgebracht:

8.1 Umfang der Bauarbeiten in der „Brückenstraße“ in Mühlendorf

GR OPPAWSKI erkundigt sich nach dem Umfang der auf der gesamten Länge in der „Brückenstraße“ in Mühlendorf stattfindenden Bauarbeiten.

1. Bürgermeister WAGNER berichtet, dass auf der gesamten Länge von der „Neukreuthstraße“ bis zur Schule „Am Kellerberg“ nicht nur die Stromdachständer entfernt und erdverkabelt werden, sondern in diesem Zuge auch Glasfaserleitungen und -hausanschlüsse mitverlegt werden. Mit Ausnahme der Querung der Aurach und der Staatsstraße, welche im Spülverfahren unterquert wurden, werden die übrigen Arbeiten in offener Bauweise ausgeführt. Hierzu wurden entsprechende Trassen aufgefräst. Außerdem wurden quer über den Dreschplatz etliche Leerrohre zur dort neu errichteten Trafostation verlegt.

8.2 Baustellen in der „Hartlandener Straße“

GR OPPAWSKI moniert, dass sein Biergarten schon wiederholt als Baustellenumfahrung missbraucht worden ist.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass man sich ständig bemüht, die Baustellen in der „Hartlandener Straße“ ausreichend auszu-

schildern. Leider zeigen sich weiterhin etliche Autofahrer und zuletzt auch viele Radfahrer äußerst uneinsichtig, missachten jegliche Sperrschilder, befahren den Gehweg oder kurven zwischen den Baumaschinen herum.

8.3 „Hitzefrei-Anordnung“ an der Volksschule Altenburgblick Stegaurach

GR AMON berichtet, dass die Schule in Stegaurach zuletzt wiederholt und ohne Ankündigung kurzfristig „hitzefrei“ angeordnet hat und dies auch im Hinblick auf die Nachmittagsversorgung in der OGTS, die Schulbusse und die besorgten Eltern erhebliche Turbulenzen verursacht hat, da die Eltern von der kurzzeitigen Ankündigung der Schulleitung überrascht wurden.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass es „hitzefrei“ an den Schulen offiziell nicht mehr gibt und bei Schulausfällen die Schulleitung in der Pflicht ist, für die Aufsicht und Versorgung der Kinder bis zum regulären Schulschluss zu sorgen. Er wird sich diesbezüglich bei der Schulleitung erkundigen.

8.4 Schwankender Mobilfunkempfang in Mühlendorf

GR MONTAG berichtet, dass in letzter Zeit im Gemeindeteil Mühlendorf teilweise kein oder nur schlechter Mobilfunkempfang aus dem TELEKOM-Netz möglich war.

1. Bürgermeister WAGNER entgegnet, dass er mit der Telekom in Kontakt treten wird, um das Problem zu beheben.

Fachbereich Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg:

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Im Juli findet wieder eine Problem Müllsammlung in Stegaurach statt. Es handelt sich hierbei um Abfälle, die keinesfalls über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen. Da an die Erfassung, den Transport und die Entsorgung dieser Stoffe besondere Anforderungen gestellt werden, bezeichnet sie das Gesetz als „gefährliche Abfälle“.

Für den Bereich der Gemeinde Stegaurach ist folgender Termin vorgesehen:

Samstag, 30.09.2023, 08.30 - 10.00 Uhr, Bauhof, Hartlandener Straße

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z. B. Benzin, Lack, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel z. B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch

flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. Für „pinselreine“ Kunststoffeimer ist die Entsorgung über den gelben Sack möglich oder die Abgabe am Wertstoffhof vorgesehen, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen,...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.



Im Monat September 2023 geplante öffentliche Sitzungen der Kommunalvertretungsorgane:

- Gemeinderat Stegaurach**, Di. 12.09.2023, 19.00 Uhr
Böttinger-Saal im Böttinger'schen Landhaus, Schloßplatz 3
- Umwelt- und Verkehrsausschuss**, Mi. 20.09.2023, 18.00 Uhr
Böttinger-Saal im Böttinger'schen Landhaus, Schloßplatz 3
- Bauausschuss Stegaurach**, Mo. 04.09.2023, Mo. 25.09.2023, 18.00 Uhr
Böttinger-Saal im Böttinger'schen Landhaus, Schloßplatz 3

Achtung: Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um eine **unverbindliche Terminvorplanung**. Bitte entnehmen Sie der Bekanntmachung an den gemeindlichen Anschlagtafeln, **ob, wann und wo** die geplante Sitzung tatsächlich stattfindet. In der Bekanntmachung ist auch die Tagesordnung der Sitzung aufgeführt.

Übung der US Streitkräfte

Von 1. bis 29. September 2023 findet im Gemeindebereich Stegaurach eine Manöverübung der US Streitkräfte Deutschland statt. Dabei sind Fahrzeuge und Hubschrauber im Einsatz – auch in der Nacht. Bei den Hubschraubern sind zudem Außenlandungen möglich. Die Bevölkerung soll sich bitte von den Einrichtungen der übenden Truppe fernhalten. In dem Übungszeitraum werden ohne besondere öffentliche Ankündigung immer wieder Übungen stattfinden. Die Bevölkerung möchte sich bitte von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition u.ä. fernhalten, da hiervon durchaus Gefahren ausgehen. Zur Schadensabwicklung erteilt die Gemeinde (Art. 58 BayGO) und das Landratsamt Bamberg (Tel. 0951/85-343), nähere Auskünfte.

BEKANNTMACHUNG über die Wahlkreisvorschläge für die Landtagswahl und die Bezirkswahl



am 8. Oktober 2023

Die Bekanntmachung des Wahlkreisleiters über die endgültig zugelassenen Wahlkreisvorschläge für die Landtags- und die Bezirkswahl im Wahlkreis Oberfranken wird im Bayerischen Staatsanzeiger Ausgabe Nr. 35 am 01.09.2023 veröffentlicht und kann gemäß § 35 Abs. 1 Satz 3 Landeswahlordnung an den Werktagen, außer Samstagen, während der Dienststunden im Bürgeramt des Rathauses Stegaurach (Böttinger'sches Landhaus), Schloßplatz 3, 96135 Stegaurach eingesehen werden.

Die Bekanntmachung enthält für jeden Wahlkreisvorschlag den Namen der Partei oder Wählergruppe, sofern eine Kurzbezeichnung verwendet wird, auch diese, sowie Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Geburtsjahr und Anschrift der sich bewerbenden Personen.

Die Wahlkreisvorschläge für die Landtagswahl in allen Wahlkreisen Bayerns sind auch im Internet-Angebot des Landeswahlleiters (www.statistik.bayern.de/wahlen/) unter „Landtagswahlen/ Landtagswahl am 8. Oktober 2023“ veröffentlicht.

Stegaurach, 22. August 2023

Selig
Wahlamt



Landratsamt

Trinkwasseraufbereitungsanlagen für den Katastrophenschutz

Die Firma EnWaT GmbH in Stettfeld spendete dem Landkreis Bamberg zwei Anlagen zur Notfallversorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser

Am Freitag, 4. August 2023 fand die Übergabe von zwei Trinkwasseraufbereitungsanlagen an den Katastrophenschutz statt. Diese dienen der Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser, zum Beispiel bei Ausfall der öffentlichen Wasserversorgung.

Die Firma EnWaT GmbH in Stettfeld spendete die beiden Anlagen dem Landkreis Bamberg für Katastrophenschutz Zwecke. Die Geschäftsführer Klaus Strätz und Manuel Rebhan übergaben mit ihrem Team die beiden Anlagen im Beisein von Landrat Johann Kalb und Landtagsabgeordnetem Holger Dremel an den Malteser Hilfsdienst, welcher durch Gerhard Knörlein und Karl-Heinz Gäbelein samt Einsatzkräften vertreten war. Dieser stationiert und betreibt die Anlagen im Auftrag des Landkreises.

Bei den gespendeten Anlagen handelt sich um hochmobile Ultrafiltrationsanlagen, die ursprünglich für die Bundeswehr entwickelt wurden. Je Anlage können 400 Liter sauberes Trinkwasser pro Stunde hergestellt werden.

Der Transport erfolgt platzsparend auf einer Palette und kann im Einsatzgebiet durch vier Personen getragen werden. In Stettfeld konnten sich Landrat Kalb und MdL Dremel selbst einen Eindruck der Qualität der Trinkwasseraufbereitung machen und testeten das aufbereitete Wasser aus dem örtlichen Dorfweiher. Aus dem trüben Wasser des Weihers wurde ein glasklares, keimfreies und geruchsneutrales Lebensmittel.

Das Unternehmen EnWaT GmbH, das innovative Lösungen im Bereich der Energietechnologie und Wasseraufbereitungssysteme anbietet, stellte bereits bei der Flutkatastrophe im Ahrtal 2021 Wasseraufbereitungsanlagen in großer Dimension bereit, die noch heute in Betrieb sind.

Der Landkreis Bamberg dankt der Firma EnWaT GmbH für die großzügige Spende und dem Malteser Hilfsdienst für die Stationierung und den Betrieb der Anlagen.



Foto (Quelle: Malteser Hilfsdienst e.V. Bamberg)

Hochwasserwarnungen nun auch in Warn-App NINA einsehbar

Ab sofort werden die Hochwasserwarnungen der Wasserwirtschaftsämter an die offiziellen Katastrophenschutz-App NINA weitergegeben. Bisher wurde dort nur der bayernweite Lagebericht geteilt. Mit dieser Änderung erreichen die Warnungen der Wasserwirtschaftsämter einen deutlich größeren Empfängerkreis und eine höhere Außenwirkung.

Die Freischaltung dieser Funktion erfolgte zum 1. August, die finale Darstellung in NINA wird in einer Übergangsphase sukzessive bis zum 14. August 2023 als Update zur Verfügung gestellt.

Die Bereitstellung der Hochwasserwarnungen über die Katastrophenschutz-App NINA stellt nur ein zusätzliches Informationsangebot dar. Hinsichtlich der Weitergabe der Hochwasserwarnungen (Meldeweg) ergeben sich dadurch keine Änderungen.

Wichtige Links zum Thema Hochwasser:

Warnportal des BBK: <https://warnung.bund.de>

Hochwassernachrichtendienst Bayern: <https://www.hnd.bayern.de>

Amtliche Wasserstands- und Hochwasser-Informations-App

(mit Pegel): <https://www.hochwasserzentralen.info/meinepegel/>

„Reise zur Wunderwelt Boden“ – Bodenausstellung in Ebrach bietet grandiose Einblicke in unbekannte Welten

In Ebrach wird am Freitag, 4. August, die neue Sonderausstellung zum Thema „Boden“ eröffnet. In den Räumen der „Wilden Buchenwälder“/Touristinfo Ebrach am Marktplatz 5 sind bis zum 30. Oktober Mi – So von 13 – 17 Uhr beeindruckende Fotos von Bodenlebewesen zu sehen, die wir so nicht kennen: Elektronenmikroskopische Aufnahmen winziger Wesen, die für die Fruchtbarkeit unserer Böden eine immens wichtige Rolle spielen.

Wir sehen Hornmilben und Springschwänze, Mykorrhiza-Pilze an Wurzeln, Bärtierchen und Bakterien. Es ist ein eigenes Reich, das hier sichtbar wird. Auch größere Bodenbewohner, wie Regenwurm und Maulwurf kommen nicht zu kurz. An mehreren Bodenstationen des Landesamtes für Umwelt gibt es außerdem viel zu entdecken, zu riechen und zu tasten. Geboten werden auch Informationen rund um die Themen: Was ist Boden? Wie entsteht Boden und wie lange dauert das? Was gefährdet unsere Böden und was können wir dagegen tun?

Veranstalter ist der Förderverein Naturerbe Buchenwälder.

Weitere Informationen: Markt Ebrach, Tel. 09553/ 9220-0 oder Ausstellung direkt zu den Öffnungszeiten: 09553-989 11 80 bzw. Günther Oitsch: 0151-51 79 76 73.



Der Maulwurf jagt in seinen Erdröhren nach Regenwürmern, Insekten und Schnecken. Er muss täglich circa sein eigenes Körpergewicht an Nahrung zu sich nehmen. Futterpausen von mehr als 10 – 24 Stunden überlebt er nicht. Foto: Wolfgang Willner.

MINT-Netzwerk in der Region Bamberg entsteht

Mit dem offiziellen Commitment zum gemeinsamen Leitbild unterstützen Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung, Jugendhilfe und Verbänden den Aufbau eines MINT-Netzwerks in der Region Bamberg

Kompetenzen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sind Zukunftskompetenzen. Für einen starken MINT-Nachwuchs braucht es die gebündelte Kraft von Wirtschaft und Zivilgesellschaft in der Region, um der zunehmenden Nachfrage in Industrie und Handwerk, aber auch den MINT-Anforderungen in Bereichen wie der Pflege gerecht zu werden.

Das MINT-Netzwerk der Region Bamberg zeichnet insbesondere die Vielfalt der beteiligten Partner aus. Nicht nur Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sind mit an Bord, sondern auch Jugendarbeit und Vertretungen verschiedener Schultypen. So lassen sich Ressourcen, Ideen, Projekte und Zugänge zur Zielgruppe verquicken, sodass alle Kinder und Jugendlichen die Faszination der MINT-Welt selbstständig entdecken können. Der Leitspruch des Netzwerks "Lass dich begeistern" ist daher nicht nur ein Motto, sondern wird aktiv mit Leben gefüllt.

Mit Projekten wie dem MINT-Wandertag oder dem MINT-Mobil ist hier bereits ein erster Schritt getan. Über praktisches Ausprobieren und spielerische MINT-Erfahrungen können Kinder und Jugendliche Hemmschwellen abbauen und Anknüpfungspunkte für MINT-Berufsfelder entdecken. Und die Ideen sprudeln weiter. So ist etwa eine Kooperation mit dem Projekt mediALL des Netzwerkpartners Innovative Sozialarbeit e.V. (iSo e.V.) geplant, bei dem Jugendliche aus dem Landkreis Videoclips zu regionalen MINT-Ausbildungsberufen produzieren.

Interessierte Akteure, die sich am Netzwerk beteiligen möchten, können sich an das Bildungsbüro des Landkreises wenden. Das Bildungsbüro übernimmt die zentrale Koordination und unterstützt bei Fragen und Anliegen rund um das MINT-Netzwerk. Eine erste MINT-Konferenz, zu der alle regionalen MINT-Akteure eingeladen sind, ist für den Herbst dieses Jahres geplant.

Netzwerkpartner der ersten Stunde sind die Bundesagentur für Arbeit, die IHK für Oberfranken und die HWK für Oberfranken, die Stadt Bamberg mit ihrer Wirtschaftsförderung, die Technologie Allianz Oberfranken, jugend forscht, die Robert Bosch GmbH, Brose Fahrzeugteile, der Cleantech Innovation Park, der Kreisjugendring Bamberg-Land, die Mediengruppe Oberfranken, das Staatliche Berufliche Schulzentrum und die Staatlichen Schulämter im Landkreis und der Stadt Bamberg, das NEO Bamberg und der regionale Netzwerkpartner der Stiftung Kinder forschen. Zum Netzwerk zählen ferner die Universität Bamberg, iSo e.V. und der Landkreis Bamberg als Verbundpartner des Projektes MINTmobil, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.

Weitere Informationen zum Projekt finden Interessierte online unter www.bildungsregion-bamberg.de/mint-netzwerk.



„HeimatLeben“ im Bamberger Land

Podcast mit Menschen aus dem Landkreis Bamberg

In der zweiten Staffel der Podcast-Reihe „HeimatLeben“ macht der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. Station im Landkreis Bamberg. Dafür hat Kreisheimatpflegerin Annette Schäfer zusammen mit Dr. Daniela Sandner vom Landesverein interessante Menschen aus der Region interviewt. Der erste Beitrag mit Tina Sickmüller vom Heinershof in Stolzenroth ist jetzt auf Spotify, Apple Podcast und der Homepage www.heimat-bayern.de zu hören. Der Podcast HeimatLeben wurde vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V. im vergangenen Jahr ins Leben gerufen und startete mit Gesprächen aus dem Landkreis Rottal-Inn. Die zweite Staffel hatte nun den Landkreis Bamberg zum Ziel, wo Ende April vier Interviews mit Menschen aus der Region stattfanden, die sich auf unterschiedlichste Weise mit ihrer Heimat beschäftigen. Dabei geht es nicht nur darum, die Arbeit dieser Gesprächspartnerinnen und -partner vorzustellen, sondern vor allem auch darum, deren persönliche Geschichten und Lebenswege zu erfahren und was Heimat für sie ganz individuell bedeutet.

Den Auftakt machte Tina Sickmüller, die aus dem Bauernhof ihres Onkels Heiner in Stolzenroth einen Schulbauernhof gemacht hat. Hier können Kinder erfahren, wie Landwirtschaft funktioniert und wie man Ressourcen nachhaltig verwendet. Mittlerweile ist der Hof sogar zur Umweltstation geworden.

Yana Korol aus Hallstadt stammt aus Russland und hat den Verein „Deutsch verbindet e.V.“ gegründet. Sie möchte Menschen, die aus dem Ausland kommen und im Raum Bamberg eine neue Heimat gefunden haben, zusammenbringen und vernetzen. Die Sprache ist dabei ein wichtiges verbindendes Element.

Alte Schriften und Dokumente sind die täglichen Begleiter von Kreisarchivpflegerin Barbara Spies M.A. Im Auftrag des Landkreises und der Gemeinden kümmert sie sich um die kommunalen Archive. Dass es da oft staubig zugeht, ist kein Wunder. Dafür findet sie immer wieder neue Geheimnisse und Geschichten aus dem Landkreis.

Zu guter Letzt kommen Agi und Klaus Fleischmann zu Wort. Das Ehepaar aus Seigendorf ist seit vielen Jahren in der Amateurfilmerszene erfolgreich. Mit ihren Dokumentarfilmen über spannende Persönlichkeiten und lokaltypische Gegebenheiten haben sie auf Filmfestivals schon zahlreiche Preise erhalten.

Die zweite Staffel des Podcasts „HeimatLeben“ verspricht also so abwechslungsreich zu werden wie der Landkreis Bamberg selbst. Für die technische Betreuung war Pierre Borsdorf zuständig, Volontär beim Bayerischen Landesverein für Heimatpflege. Die passende Musik kommt von der Unterbiberger Hofmusik. Alle Beteiligten hoffen auf viele interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer, die Lust auf den Landkreis Bamberg und seine Menschen bekommen.

Zum Podcast:

<https://www.heimat-bayern.de/fachbereiche/heimatpflege-und-heimatforschung/projekte.html>

<https://open.spotify.com/show/0wxtN0JkYVroy0Qc8ReXlp>

<https://podcasts.apple.com/de/podcast/heimatleben/id1634180233>



Gruppenbild MINT-Cluster (Quelle: Landratsamt Bamberg/Pflaum)



Kreisheimatpflegerin Annette Schäfer M.A. und Dr. Daniela Sandner vom Landesverein für Heimatpflege mit ihren jeweiligen Interviewpartnerinnen und -partnern (Quelle: Bayer. Landesverein für Heimatpflege e.V.)

Bei uns in der Gemeinde

Jugendliche der Jugendfeuerwehren erhalten FSSJ-Zeugnis

Zusammen mit 180 jungen Menschen aus Stadt und Landkreis Bamberg/Forchheim erhielten vier Jugendliche der Jugendfeuerwehren Stegaurach und Debring am 19.07.2023 während einer kleinen Feierstunde im Bürgerhaus Baunach ihr Zeugnis über die erfolgreiche Teilnahme am Freiwilligen Sozialen Schuljahr 2022/2023.

Durch ihr Engagement bei der Jugendfeuerwehr haben die Jugendlichen etwa 90 Stunden bei Ausbildungsveranstaltungen oder in der Öffentlichkeitsarbeit geleistet.

Viel Anerkennung für ihr soziales Engagement erhielten die Jugendlichen von der stellvertretenden Diözesan-Caritasdirektorin Ursula Kundmüller. Ebenso dankte sie den Eltern für die Unterstützung der Jugendlichen. Ein Lob ging an die Verbände, Einrichtungen und Organisationen, welche die Tätigkeiten für die Jugendlichen bereitstellten und natürlich auch mit begleitet haben.

Nach den Grußworten von Baunachs Bürgermeister Tobias Roppelt und stellvertretenden Landrat Bruno Kellner wurden die Zeugnisse für die erfolgreiche Teilnahme am Freiwilligen Sozialen Schuljahr (FSSJ) feierlich überreicht.

Für die Jugendfeuerwehr Stegaurach wurden die Zeugnisse an Hofmann Alina, Hofmann Leon und Übel Tobias überreicht. Für die Jugendfeuerwehr Debring erhielt Langguth Leon sein Zeugnis. Dieses qualifizierende Zeugnis zeigt bei zukünftigen Bewerbungen für Praktikums- oder Ausbildungsstellen das große soziale Engagement der Jugendlichen.

Jugendwart Christian Übel bekam, stellvertretend für die Feuerwehr Stegaurach, ein Zertifikat für die Teilnahme als Einsatzstelle im FSSJ von der Koordinationsstelle überreicht. Die Freiwillige Feuerwehr Stegaurach leistete durch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle einen wichtigen Beitrag zur Engagement-Förderung und Berufsorientierung. Da wir alle Jugendlichen der Gemeinde auch weiterhin unterstützen und fördern wollen, bieten wir das FSSJ auch im neuen Schuljahr 2023/2024 an.



Bist Du auch interessiert? Bist Du mindestens 14 Jahre alt, suchst Du interessante Einblicke in die Jugendfeuerwehr und möchtest Dich für Deine Gemeinde sozial engagieren? Dann mach mit und melde Dich beim freiwilligen sozialen Schuljahr 2023/2024 an.

Scanne einfach den QR-Code, registriere Dich somit direkt auf der Internetseite der CaritThek und melde Dich dann zum FSSJ bei der Freiwilligen Feuerwehr Stegaurach an.

Beim Gewinnsparen das große Los gezogen

Die Teilnahme an Lotterien sind immer aufregend und spannend, erst recht bei einer extrem hohen Gewinnchance von ca. 1:4.900 auf einen Hauptgewinn wie beim Gewinnsparen – der Lotterie der bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken.

Monatlich gibt es Sach- und Geldpreise im Gesamtwert von über 2,7 Millionen Euro, die bayernweit die Kunden der Volksbanken und Raiffeisenbanken glücklich machen. Unter anderem werden jeden Monat zehn nagelneue Autos verlost. Eines davon ging nun an Renate und Peter Bieberstein aus Kreuzschuh, die als Kunden der Raiffeisenbank Burgebrach-Stegaurach eG im Juni 2023 das große Los zogen und jetzt stolze Besitzer eines BMW Z4 Roadster im Wert von über 55.000 Euro sind.

Das Fahrzeug wurde den Eheleuten im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in der BMW-Welt in München übergeben. Seitens der Bank war Kundenberater Harald Wicht mit vor Ort und gratulierte den Gewinnern recht herzlich. Auch Vorstand Werner Christel überbrachte seine Glückwünsche, nachdem die Eheleute Bieberstein ihr neues Auto sicher nach Hause gefahren hatten.

Das Gewinnsparen ist die clevere Kombination aus Gewinnen, Sparen und Helfen. Fünf Euro zahlt der Bankkunde pro Los. Vier Euro davon werden gespart, mit einem Euro beteiligt sich der Kunde bzw. die Kundin an der Lotterie und kann monatlich attraktive Preise gewinnen. Gleichzeitig werden 25 Cent von jedem gekauften Los dafür verwendet, gemeinnützige und karitative Einrichtungen im Einzugsgebiet der jeweiligen VR-Bank zu unterstützen.



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

QR-Code scannen

WOHNMOBIL-CENTER

Am Wasserturm

Meisterbetrieb seit 1979!

Maler Selig · Industriestraße 17 · 96138 Burgebrach

☎ 09546 - 94 94 0

www.maler-selig.de · info@maler-selig.de

MALER
SELIG
BURGEBRACH

Kursplan Herbstsemester 2023



Kung Fu (5 - 7 Jahren) - 15 Einheiten

Unter Kung Fu versteht man die Entwicklung einer Kraft/Fähigkeit (Kung) durch intensives und langes Üben (Fu). In diesem Kurs wird in Formenübungen (Erlernen von speziellen Körperbewegungen, die aneinandergereiht werden), Partnerübungen sowie Selbstverteidigungsübungen den Lernenden beigebracht, wie man sich immer wieder beim Üben entspannt - auch im „noch-nicht-können“, loslassen von Selbstzweifeln, Erhöhung der Aufmerksamkeit/Bewusstseinspräsenz, Fähigkeit zur ständigen Veränderung, Selbstkontrolle, Selbstdisziplin sowie die Freude am Tun.

Montags 17:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart: 25.09.2023

Ba Gua - 15 Einheiten

Im Ba Gua kommt zu den im Tai-Chi-Bereich bekannten Bewegungsabläufen noch das „im Kreis laufen“ sowie „um die eigene Körperachse drehen“ mit Ausrichtung auf die Mitte hinzu. Dies soll nochmals die Konzentrations-, Bewegungsfähigkeit und die Körperwahrnehmung neben den schon bekannten Wirkungen und Aspekten von Tai-Chi wie z.B. Stärkung der Muskeln, Sehnen und Bändern, Entspannung, Erhöhung der Vitalität, Fitness und Lebensfreude erhöhen.

Montags 18:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart: 25.09.2023

Zumba - 15 Einheiten

Für Zumba@Fitness muss man nicht tanzen können, man bewegt sich zu den Rhythmen von Salsa, Merengue, Reggaeton, Cumbia, Cha Cha & Co. und das Wichtigste ist der Spaß dabei.

Dienstags 18 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart 26.09.2023

Yoga - 15 Einheiten

für Geübte

Dienstags 19:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart 26.09.2023

Qi Gong - 15 Einheiten

Qi Gong ist ein Teilbereich der traditionellen chinesischen Medizin. Es ist eine Arbeit mit dem Qi, der Energie, die alles bewegt. Wichtige Übungselemente sind Körperhaltungen und -bewegungen, Atmung und Achtsamkeit nach innen und außen. Die Methode dient zur Pflege der Lebensenergie, reguliert den Atemfluss sowie Blutdruck und kann Stress abbauen. Wir üben unseren Körper zu entspannen und beweglich zu halten. Eine meditative Übungsfolge, (Klopf-)Massagen, wichtige Akupressurpunkte sind Inhalte der Stunde. Die weichen, fließenden Übungen werden im Stehen ausgeführt und können in jedem Alter und bei jeder Kondition ausgeübt werden.

Mittwochs 16:15 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart 11.10.2023

Wirbelsäulengymnastik - 15 Einheiten

Gezielte Gymnastik zur Unterstützung der Trage- und Bewegungsfunktion der Wirbelsäule: Die Übungen sind besonders gegen Beschwerden und Erkrankungen der Wirbelsäule, Verhärtungen und Verspannungen der Rücken- und Schultermuskulatur geeignet.

Mittwochs 17:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart 27.09.2023

Mittwochs 19 Uhr - Alte Schule Höfen - Kursstart 27.09.2023

Tai Chi - 15 Einheiten

Tai Chi ist eine meditative Bewegungskunst mit Ursprung in China. Durch die Art und Weise der Bewegungen, die in der Regel langsam, gleichmäßig und fließend ausgeführt werden, kommt es für die Übenden zu entspannenden Effekten. Die Atmung wird langsamer, ruhiger und tiefer. Nach längerem Üben werden Körper und Geist beweglicher. Die Gelenkstellungen werden optimiert und die Körperhaltung verbessert sich zunehmend. Traditionell spricht man auch vom „Ölen der Gelenke“. Tai-Chi stärkt Knochen, Muskeln, Sehnen und Bänder und erhöht somit die Vitalität, Fitness und Lebensfreude.

Mittwochs 19 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart 27.09.2023

Traum- und Fantasiereisen, geführte Meditation - 15 Einheiten

In diesem Kurs können Sie Stress abbauen, innere Ruhe und Ausgeglichenheit erlangen. Es wird der Geist und die Kreativität angeregt und somit in einen meditativen Zustand geführt. Fantasie ist grenzenlos, in ihr ist alles möglich. Sie beflügelt und befreit, schenkt Hoffnung, Kraft und Mut.

Mittwochs 18 Uhr - Klassenzimmer - Kursstart 27.09.2023

Kung Fu Kinder (8 - 12 Jahren) - 15 Einheiten

Unter Kung Fu versteht man die Entwicklung einer Kraft/Fähigkeit (Kung) durch intensives und langes Üben (Fu). In diesem Kurs wird in Formenübungen (Erlernen von speziellen Körperbewegungen, die aneinandergereiht werden), Partnerübungen sowie Selbstverteidigungsübungen den Lernenden beigebracht, wie man sich immer wieder beim Üben entspannt - auch im „noch-nicht-können“, loslassen von Selbstzweifeln, Erhöhung der Aufmerksamkeit/Bewusstseinspräsenz, Fähigkeit zur ständigen Veränderung, Selbstkontrolle, Selbstdisziplin sowie die Freude am Tun.

Donnerstags 17:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart:

28.09.2023

Kung Fu Erwachsene - 15 Einheiten

Unter Kung Fu versteht man die Entwicklung einer Kraft/Fähigkeit (Kung) durch intensives und langes Üben (Fu). In diesem Kurs wird in Formenübungen (Erlernen von speziellen Körperbewegungen, die aneinandergereiht werden), Partnerübungen sowie Selbstverteidigungsübungen den Lernenden beigebracht, wie man sich immer wieder beim Üben entspannt - auch im „noch-nicht-können“, loslassen von Selbstzweifeln, Erhöhung der Aufmerksamkeit/Bewusstseinspräsenz, Fähigkeit zur ständigen Veränderung, Selbstkontrolle, Selbstdisziplin sowie die Freude am Tun.

Donnerstags 18:30 Uhr - Bürgersaal Stegaurach - Kursstart:

28.09.2023

Jin Shin Jyutsu - 5 Einheiten

Jin Shin Jyutsu ist eine Körpertechnik, bei der durch Druck auf bestimmte Körperpunkte positive Reaktionen hervorgerufen werden sollen, körperlich und emotional. In dem Kurs werden die 26 Punkte entlang der Meridian-Bahnen vorgestellt und einige wichtige Organströme. Das Erlernen der Punkte ist einfach und kann jederzeit und überall ausgeführt werden.

Donnerstags 18 Uhr - Klassenzimmer - Kursstart: 11.01..2024

Typgerechtes Schminken für Tag und Abend - 1 Einheit

Wie schminke ich mich typgerecht für den Tag und für den Abend? Sie erfahren in diesem Seminar, wie leicht ein typgerechtes Tages-Make-up ist und wie Sie es zuhause wieder so hinkommen. Unter Anleitung der Visagistin werden in diesem Workshop die Tipps und Trends gleich selbst umgesetzt. Zusätzlich wird erklärt, wie das Tages-Make-up schnell und effizient in ein glamouröses Abend-Make-up umgewandelt werden kann. Probieren Sie es aus!

Donnerstag 18 Uhr - 21 Uhr - Klassenzimmer - Termin: 12.10.2023

Donnerstag 18 Uhr - 21 Uhr - Klassenzimmer - Termin: 25.01.2023

Vortrag: Ätherische Öle - 1 Einheit

Aromatherapie ist in vielen Lebensbereichen einsetzbar. Der Vortrag gibt einen kurzen Überblick über Historie und Qualitätsmerkmale. Sie erfahren, was ätherische Öle mit Biochemie zu tun haben und auf was beim Kauf zu achten ist, was wirkliche Qualität ist und nicht nur Werbeversprechen sind. Zudem werden ein paar einfache Anwendungsmöglichkeiten und Schnupperproben vorgestellt, so dass eine kleine eigene Aroma-Hausapotheke zusammengestellt werden kann.

Donnerstag 18 Uhr - 19:30 Uhr Klassenzimmer - Termin: 19.10.2023

Kochkurs - 5 Einheiten

Gemeinsam lecker und gesund kochen

Viele Tipps und Wissenswertes rund um vollwertiges Essen mit Möglichkeiten für die vegane, glutenfreie und /oder histaminarme Küche. Es geht vor allem um eine alltagstaugliche und schnelle vollwertige Küche, die uns mit allen wichtigen Nährstoffen versorgt. Wir bereiten gemeinsam Menüs, einfache schnelle Gerichte, leckere Frühstücksoptionen und, da der Kurs vor Weihnachten ist, auch leckere Weihnachtsbäckerei zu.

Die Dozentin befasst sich mit gesundem Essen, das schmeckt und leicht zuzubereiten ist, seit mehr als 35 Jahren. Dieses Wissen möchte sie in ihrem Kurs teilen.

Donnerstags 17:30 Uhr - 19 Uhr - Schulküche - Kursstart:

26.10.2023

Weitere Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen finden Sie unter www.vhs-bamberg-land.de oder bei der Außenstellenleitung Jana Harrison unter 0151/22301088.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde Stegaaurach

Freitag, 01.09.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Samstag, 02.09.

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaaurach

Sonntag, 03.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Waizendorf

10.00 Uhr Eucharistiefeier am Dorfkreuz – Debring

13.30 Uhr Tauffeier – Stegaaurach

Mittwoch, 06.09.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach Siebenschläferkapelle

Donnerstag, 07.09.

15.30 Uhr Wortgottesfeier – Seniotel Stegaaurach

Freitag, 08.09.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Samstag, 09.09.

13.00 Uhr Trauung – Stegaaurach

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaaurach

Sonntag, 10.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier zur Kirchweih – Mühlendorf

09.00 Uhr Eucharistiefeier – Höfen

10.30 Uhr Pfarrgottesdienst – Stegaaurach

Montag, 11.09.

09.00 Uhr Wortgottesfeier am Friedhof – Mühlendorf

Mittwoch, 13.09.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Freitag, 15.09.

08.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst – Mühlendorf

08.15 Uhr Schulanfangsgottesdienst – Stegaaurach

10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst – Stegaaurach

Samstag, 16.09.

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaaurach

Sonntag, 17.09.

05.00 Uhr Wallfahrt zum Senftenberg

ca. 12.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle am Senftenberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Waizendorf

Dienstag, 19.09.

18.30 Uhr Friedensgebet – Stegaaurach

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest – Unteraurach

Mittwoch, 20.09.

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Donnerstag, 21.09.

15.30 Uhr Wortgottesfeier – Seniotel Stegaaurach

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Mühlendorf

Freitag, 22.09.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Samstag, 23.09.

18.00 Uhr Vorabendmesse – Mühlendorf

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaaurach

Sonntag, 24.09.

09.00 Uhr Wortgottesfeier – Höfen

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Mittwoch, 27.09.

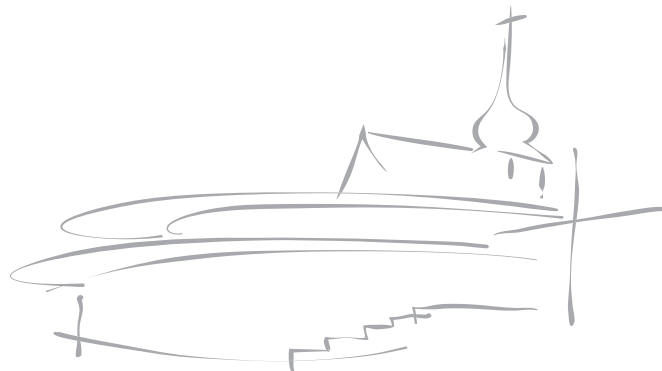
18.30 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Freitag, 29.09.

08.00 Uhr Eucharistiefeier – Stegaaurach

Samstag, 30.09.

18.30 Uhr Vorabendmesse – Stegaaurach


Bürozeiten während der Ferienzeit bis einschl. 09.09.20:

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Herzliche Einladung zur 23. Pfarrwallfahrt zum Senftenberg am Sonntag, 17. September 2023

Die Wegstrecke beträgt 25 km. Es werden 2 Pausen sein.

Start ist der Pfarrkirche in Stegaaurach um 5.00 Uhr.

Die erste Pause an der Fähre in Pettstadt, (ca. 7.15 bis 7.30 Uhr), Überfahrt 7.30 Uhr.

Die zweite Pause in der Wirtschaft in Ketschendorf (ca. 10.00 – 11.15 Uhr).

12.00 Uhr Gottesdienst

Ca. 14.30 Uhr kurze Schlussandacht

Die Wallfahrt findet bei jedem Wetter statt.

ein Wort auf den Weg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Es wird Herbst. Die Ferien neigen sich dem Ende zu, der Jahresurlaub ist für viele vorüber. Die Kinder starten in ein neues Schuljahr... Unglaublich wie die Zeit verrinnt.

Mit dem nicht enden wollenden Ukrainekrieg wurde ein neues Kapitel europäischer und globaler Geschichte aufgeschlagen. Die daraus folgende hartnäckige hohe Inflation, die schier endlosen Debatten über das Heizungsgesetz, der rasch voranschreitende Klimawandel, lassen viele Menschen mit Sorge in die Zukunft blicken. Wir stehen ohne Zweifel vor großen Fragen, auf die es keine einfachen Antworten gibt.

Ich möchte mich nicht von Schwarzmalerei und Weltuntergangsstimmung „herunterziehen“ lassen. Die großen Herausforderungen erfordern ohne Zweifel einen tiefgreifenden Wandel im wirtschaftlichen Denken und persönlichen Lebensstil. Aber auch frühere Generationen standen vor nicht minder großen Problemen. Denken wir an die gravierenden Veränderungen durch die industrielle Revolution, an die Folgen des ersten und zweiten Weltkriegs, an den kalten Krieg, der die Welt jahrzehntelang in einen Ost – West Konflikt spaltete.

Die Gefahren und Herausforderungen wurden immer wieder gemeistert. Warum sollte das heute nicht auch möglich sein? Ich verstehe das nicht als naive Beschwichtigung. Wenn jeder, egal ob Staat, Wirtschaft, Gesellschaft und der Einzelne, – wenn jeder das tut, was ihm möglich ist, um die Herausforderungen unserer Zeit zu meistern, dann ist sehr viel möglich. Mit ernsthaftem Handeln, mit Mut und Gottvertrauen, werden wir den kommenden Generationen eine lebenswerte Welt hinterlassen können. John F. Kennedy soll gesagt haben: Manche Leute erleben Dinge und fragen warum. Ich träume Dinge und frage: Warum nicht?

Walter Ries
Pfr.

Evang.-Luth. Kirche in Stegaaurach

Monatsspruch September 2023

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
Matthäus 16,15

Alle Gottesdienste finden – wenn nicht anders angegeben – in der kath. Pfarrkirche Stegaaurach statt.

Bitte beachten Sie weitere Termine und Veranstaltungen im Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bamberg-St. Stephan oder auch auf unserer Homepage www.stephanskirche.de. Dort finden Sie auch weiterhin Andachten und Gottesdienste in digitaler Form.

Mit Ihren Anliegen und Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Neunhoeffer (Email walter.neunhoeffer@elkb.de, Tel. 0951/95517-53) oder an das Pfarramt St. Stephan (Email pfarramt.ststephan.ba@elkb.de, Tel. 0951/95517-51).

Herzlich willkommen zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Ihr Pfarrer Walter Neunhoeffer

So, 20. August – 11. So. nach Trinitatis
18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Schneider)

So, 3. September – 13. So. nach Trinitatis
18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Neunhoeffer)

So, 1. Oktober – Erntedank
18 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Schneider)

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?



Schule, KiTas und Bücherei

Die Bücherei im September 2023



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Das **Lesecafé** hält ab dem **12. September** wieder jeden **Dienstag** Kaffee und Kuchen für Sie bereit. Ab dem 12. September können Sie auch wieder am Dienstagvormittag zur Ausleihe kommen.

Ihr Büchereiteam



Montag, 18. 9. / 16.15 - 17.00 Uhr (Einlass ab 16 Uhr!)

„Anna mag Oma und Oma mag Äpfel“ von Katrin Hofer Weber

Vorlese-Mitmach-Workshop im Rahmen der Woche der Demenz

Das Buch wird von Madlen Jankowski vorgelesen, besprochen und kreativ umgesetzt.

Ab 7 Jahre!

Mittwoch, 20. 9. / 15 Uhr - ca. 16.20 Uhr

Kostenloser Kinderfilm zum Weltkindertag

Die Bücherei zeigt einen spannenden Kinofilm über einen kleinen Drachen, seine Freunde und die Abenteuer, die sie erleben.

Ab ca. 6 Jahren, Dauer 80 Minuten; Lizenz: Medienzentrale Bamberg, FSK ab 0 J



Mittwoch, 20. 9. / 19.30 Uhr - ca. 21.00 Uhr / Anschließend Diskussion

Kino: „Rise up - Heimgesucht von Albträumen, auf der Suche nach Träumenden“

Ein Film, der Mut machen will und der der Frage nachgeht: Können die gewaltigen globalen Krisen der Gegenwart überhaupt noch bewältigt werden?

Veranstaltung gemeinsam mit Agenda 21 und der Biodiversitätsbeauftragten der Gemeinde

Marion Müller; Lizenz: „Neue Visionen Filmverleih“; FSK: ab 12 J.; Eintritt frei

Montag, 25. 9. / 16.15 - 17.00 Uhr (Einlass ab 16 Uhr!)

Vorlesestunde „Alfonso geht Angeln“ von John Hare

Das Bilderbuch wird von Susanne Quinger in gemütlicher Runde vorgelesen.

Anschließend wird gebastelt.

Für Vor- und Erstklasschüler



Mittwoch, 27. 9. / 19.30 Uhr - ca. 21.00 Uhr / Anschließend Diskussion

Kurzfilme mit dem Rahmenthema „Klimaflimmern“; zusammengestellt von:

„Fei obachd!“, einer Initiative von Bildungs- und Umweltorganisationen aus Stadt und Landkreis Bamberg, um klimagerechtes Handeln in der Region zu stärken. Veranstaltung gemeinsam mit Agenda 21 und der Biodiversitätsbeauftragten der Gemeinde Marion Müller. Lizenz: „fe obachd!“; Eintritt frei



Öffnungszeiten im September

Montag: 14.00 - 16.00 Uhr

Dienstag: 8.00 - 12.15 Uhr (erst wieder ab 12. Sept.) / 15.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch: 10.00 - 11.30 Uhr

Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr

Bücherei Stegaurach, Schulplatz 2, Tel. 50 98 96 20

Email: team@buecherei-stegaurach.de / web: www.buecherei-stegaurach.de

Bist du am Start?

Unter diesem Motto steht unser „1. Tag der Ausbildung“
am **14. Oktober 2023 von 9-15 Uhr** in der **Aurachtalhalle Stegaurch**.

Du weißt noch nicht, wie es nach der Schule weitergehen soll?

Egal, welchen Abschluss du in der Tasche hast, bei uns hast du die sensationelle Möglichkeit an einem Ort fast **30!** tolle, innovative Firmen und Ausbildungsorte aus der Region kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und sich über zahlreiche, interessante und zukunftsorientierte Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren.

Also, auf geht's ! Hier findest du sicher deine Ausbildung!

Zu diesem wirklich einmaligen Tag in Stegaurch, laden wir Dich, deine Eltern und alle Interessierten Bürger und Bürgerinnen ein!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Nadine Föbel & Tamara Vlahovic
Grund- und Mittelschule Stegaurch

DIE BEWIRTUNG ERFOLGT DURCH DEN ELTERNBEIRAT DER SCHULE

BIST DU AM START?

9 - 15 UHR

TAG DER AUSBILDUNG

14. OKTOBER 2023

AURACHTALHALLE STEGAURACH

Stegaurch
gesund - naturnah - lebendig

Aurachtalhalle
Elsterweg 1
96135 Stegaurch

Weitere Informationen:
www.schule-altenburgblick-stegaurch.de



*Bürgermeister Thilo Wagner
wünscht allen Schülerinnen
und Schülern einen guten Start
ins neue Schuljahr!*



Unser allererster Schultag am Dienstag, 12. September 2023

Einschulungsfeier für die Schulanfänger	Uhrzeit	Klasse	Ort
- Treffpunkt mit Schulanfänger und Schultüte - Kleine Andacht - Begrüßung durch den Bürgermeister, die Schulleitung, die Lehrkräfte und durch Schüler der 2. Klasse - Kurzer Unterricht in den Klassenzimmern - Der Elternbeirat stellt sich vor und bietet Erfrischungsgetränke, Kaffee und Gebäck - Im Anschluss Zeit für Fotos	8.00 Uhr	1a	Schulhaus Stegaurach Bürgersaal
	9.00 Uhr	1c	
	10.00 Uhr	1b	Schulhaus Mühlendorf Pausenhalle
<u>Busregelung für die Schulanfänger</u> Wir gehen davon aus, dass die ABC-Schützen mit ihren Eltern heimfahren. Wer Bus fahren möchte (Schüler mit Eltern), kann in Stegaurach um 11.15 Uhr bzw. in Mühlendorf um 11.10 Uhr den Schulbus benutzen.			
<u>Der Unterricht endet an allen folgenden Tagen der ersten Schulwoche</u> in den Klassen 1a und 1c täglich um 11.10 Uhr und in der Klasse 1b um 11.05 Uhr.			
<u>Wir bitten Sie, in der Woche vor Schulbeginn auf der Schul-Homepage nachzusehen,</u> ob sich Änderungen ergeben haben: www.schule-altenburgblick-stegaurach.de			

Die Edupage-Zugänge für alle Eltern der neuen Schülerinnen und Schüler werden spätestens am ersten Schultag per E-Mail verschickt.

Unterricht in der ersten Schulwoche im Schuljahr 2023/2024

Dienstag, 12. September bis Freitag, 15. September 2023:

Grundschule:

für die Klassen 2b, 3b und 4b in Mühlendorf von 7.45 Uhr bis 11.05 Uhr

für die Klassen 2 bis 4 in Stegaurach von 7.50 Uhr bis 11.10 Uhr

Mittelschule:

für die Klassen 5 bis 9 in Stegaurach von 7.50 Uhr bis 11.10 Uhr

für die Mittelschüler (V2) in Frensdorf von 8.00 bis 11.15 Uhr

(2. Woche: Mo: 8.00-11.15 Uhr, Di-Fr 8.00-13.00 Uhr)

für die Mittelschüler (V1) in Burgebrach Di+Mi von 8.00 bis 10.45 Uhr, Do+Fr 8.00-12.30 Uhr

(2. Woche: 8.00-12.30 Uhr)

Abfahrt für Mittelschüler nach Frensdorf ist um 7.40 Uhr in Stegaurach.

Der Stundenplan wird spätestens am Freitag, 15. September kommuniziert.

Schulanfangsgottesdienste

Die Anfangsgottesdienste finden voraussichtlich am Freitag, 15. September statt.

Ab Montag, 18. September 2023 findet der Unterricht nach Stundenplan statt, aber noch ohne Nachmittagsunterricht.

Der Nachmittagsunterricht beginnt ab Montag, 25. September 2023.

Am Dienstag, 3. Oktober ist der Tag der deutschen Einheit (Feiertag/schulfrei).

Die Termine für die ersten Elternabende und die Elternbeiratswahl werden baldmöglichst auf der Homepage veröffentlicht.

Spenden am Schulfest für die Türkei

Die Lehrerschaft hatte anlässlich des Schulfestes Lehrmittel aussortiert, die in einer modernen Lernumgebung nicht mehr gebraucht werden, um sie für einen guten Zweck gegen einen Spendenbeitrag zu verkaufen. So gab es alte Landkarten zur Auswahl sowie Elektrogeräte zur Darbietung von Dias oder Filmrollen, Gegenstände, die im Zeitalter des Internets ihre Daseinsberechtigung verloren haben. Bei der Auswahl wurde natürlich darauf geachtet, keine historisch interessanten oder relevanten Karten oder Gegenstände abzugeben, die die Schule z.B. für den Geschichtsunterricht behalten sollte. Zusätzlich wurden auch Bücher verkauft, die auch weiterhin in der Schule erhältlich sind, da sie von Schülern der Mittelschule Stegaurach und Schüler anderer Schulen im Rahmen pädagogischer Schreibprojekten – geleitet vom Bamberger Autor Nevfel Cumart – geschrieben wurden. Die Auswahl fand bei den Besuchern großes Gefallen, denn es kamen durch Spenden die beeindruckende Summe von 337,86 Euro zusammen. Der Autor und Herausgeber der Schülertexte ist auch der Spendenempfänger und war sogar höchst persönlich anwesend als enger Kooperationspartner der Schule.

In der kreativen Schreibwerkstatt gibt der Schriftsteller Nevfel Cumart den Jugendlichen gezielt Impulse für ein bewusstes Schreiben. Mit Schreibspielen und anderen Schreibverfahren werden kreativen Fähigkeiten freigelegt und ein spielerischer Zugang zum Schreiben ermöglicht. Diese regen die erzählerische Tätigkeit der Jugendlichen an und bieten ein geeignetes Textgerüst. Alle Teilnehmer werden bei der Ausarbeitung ihrer Ideen und Themen von Nevfel Cumart individuell betreut und erhalten die nötige Unterstützung beim Schreiben. Die Ergebnisse der kreativen Schreibwerkstatt sollen keine literarischen Kunstwerke sein, sondern Vertrauen in das eigene Können schaffen. Mit der Schreibwerkstatt soll auch die Freude am Schreiben eigener Texte geweckt werden.

Neben den Schreibprojekten aus früheren Jahren führt er dieses Jahr auch Lesungen für die Schüler durch. Der Autor, Schreibpädagoge und Herausgeber Nevfel Cumart hatte durch das Schwere Erdbeben 14 Familienmitglieder in der Türkei verloren und startete aus diesem traurigen Anlass von heute auf morgen einen Hilfsaktion für die dort verbliebenen hilfsbedürftigen Überlebenden. Er war sehr erfreut und dankbar über den großen Zuspruch der Besucher des Schulfestes. Wer weiterhin spenden möchte, kann sich auf seiner Homepage über seine Hilfsaktion informieren: <http://www.nevf-el-cumart.de/> oder direkt Spenden auf das

Spendenkonto: Nevfel Cumart
Stichwort »Erdbeben-Nothilfe Adana«
IBAN: DE30 7704 0080 0129 9163 00
BIC: COBADEFFXXX (Commerzbank Bamberg)



Künstlerwerkstatt

Die Künstlerwerkstatt hat mit ihren voll ausverkauften phänomenalen Aufführungen des Musicals "Natürlich Blond" im Bürgersaal Stegaurach im Frühjahr Spenden eingesammelt. Diese Tradition der Künstlerwerkstatt (Internetlink <https://die-kw.de/>) sollte dieses Jahr sogar drei Institutionen zugutekommen, darunter auch die Grund- und Mittelschule Altenburgblick Stegaurach. Frau Larissa Wegert (1. Vorstand - auf dem Foto links) und Daniela Pflaum (Vereinsausschuss - auf dem Foto in der Mitte) besuchten für die Übergabe das Schulfest der Schule, bei dem es auch musikalisch hoch her ging. Nach den Aufführungen der Schüler gab Jonas Ochs, Kopf und Rapper der Bamberger Band "Bambägga" auf dem Mittelschulpausenhof eine Solodarbietung. Gegen Ende des Schulfestes überreichten die beiden Damen dem Schulleiter Claudio Pütz (auf dem Foto rechts) die sagenhafte Summe von 2000,- Euro, was nicht nur für unglaubliches Staunen der Schulleitung sorgte, sondern auch für großen Applaus des anwesenden Publikums, bestehend aus der feiernden Schülern und der Elternschaft. In seinen anschließenden Dankesworten erläuterte Rektor Pütz, dass mit dieser Summe die Zusatzausgaben für ein besonderes pädagogisches Material der neu eingerichteten Jugendsozialarbeit an Schulen voll finanziert werden können, für die es kein schulisches Budget gibt. Dadurch konnte eine Woche später auch das Projekt "Teamwork makes the dream work" realisiert werden, bei dem Manuel Zimmermann, der neue Jugendsozialarbeiter der Grundschule, mit mehreren Slack-Lines einer Schulklasse erlebnispädagogische Aufgaben stellt, die im Klassenverband bewältigt werden müssen. Da diese nur kreativ und gemeinschaftlich gelöst werden können wird damit das soziale Lernen und den Zusammenhalt in der Klasse gefördert. Wir freuen uns sehr über diese großartige Zuwendung und werden über den weiteren Gebrauch der Spende berichten.



Senioren und Jugend

Miteinander älter werden in Stegaurach

Der Arbeitskreis für das Altenhilfskonzept

Ehrenamtliche Beraterin in Altersfragen Seniorenbeauftragte der Gemeinde Stegaurach:

Frau Ingeborg Lotze

Mobil: 0171 2873084, Tel.: 0951 290225

Persönliche Beratungen möglich, jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr im Böttinger'schen Landhaus. Wenn möglich telefonische Anmeldung in der Gemeinde. Telefonische Beratungen jederzeit.

Liebe Seniorengymnastikerinnen,
liebe fränkische Mittagsesser

Mit dem Monat September gehen wir schon dem Herbst mit großen Schritten entgegen. Die Sommerhitze und dann der viele Regen haben uns in den letzten Wochen manchmal zur Verzweiflung gebracht. Der Rasen, die Gartenblumen und das Gemüse verlangt viel Wasser.

Hoffen wir, dass der Wettergott uns in den kommenden Wochen besser gesonnen ist und uns ein wunderschöner Herbst bevorsteht.

Unser Koch ist vom Urlaub zurück und wir dürfen uns auf ein schmackhaftes Mittagessen am **Donnerstag, 07. September 2023** zur gewohnten Zeit im Pfarrheim freuen.

Letzter Anmeldetermin dazu: 05. September 2023 bei mir (Tel. Nr. siehe oben).

Ich freue mich evtl. aus unseren Nachbarorten neue Mittagsesser zu treffen. Der Shuttledienst kann über mich angefordert werden

Unsere Gymnastik findet bis auf Weiteres mittwochs um 15.00 Uhr im Pfarrheim statt.

Mit noch immer sommerlich heißem Gruß

Ihre und Eure Ingeborg Lotze

Aktuelle Ausflüge und Veranstaltungen:

• Senioren Stegaurach und der gesamten Pfarrgemeinde

Dienstag, 26. September 2023

14 Uhr Pfarrheim Stegaurach

Karl Heinz Sauer berichtet in Wort und Bild von der Radwallfahrt nach Flüeli in der Schweiz

Ansprechpartner:

Frau Sauer

Tel.: 0951 29896

• Seniorenclub Stegaurach und Umgebung

Donnerstag, 14. September 2023

Gemütlicher Donnerstag

Abfahrt: 12.30 Uhr Stegaurach Kirche
(Zustiegemöglichkeiten wie immer)

Ziel: Stadtlauringen/Schönbrunn i. Steigerwald

Ansprechpartner:

Frau Scharf

Tel.: 0951 296911

Frau Raube

Tel.: 0951 29895

• Senioren Mühlendorf

Mittwoch, 20. September 2023

Gemütliches Beisammensein mit Quiz

14 Uhr Gasthaus „Alte Mühle“

Ansprechpartner:

Frau Lechner

Tel.: 0951 290126

Frau Montag

Tel.: 0951 290370



Treff Programm JAM



Kidstreff

Von der 1. bis zur 5. Klasse
jeden Donnerstag 16-18 Uhr

- 21.09. Welcome back – wir sammeln eure Ideen für die zukünftigen Treffs
- 28.09. Kicker Team Turnier mit Preisen








Mädelstreff

Von 6 bis 12 Jahren
jeden Montag 16-18 Uhr

- 18.09. Welcome back – wir sammeln eure Ideen für die zukünftigen Treffs
- 25.09. Perlenarmbänder




Der Kulturpass ist da!

Der KulturPass ist ein Angebot der Bundesregierung für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Diese Personen erhalten ein Budget von 200 Euro, das sie für den Eintritt zu Konzerten und Theatern, für Kinos und Museen, für Bücher, Tonträger und vieles andere einsetzen können. Ziel ist es, junge Menschen vor Ort für Kultur zu begeistern. Gleichzeitig wird die Nachfrage bei lokalen Anbietenden gestärkt.

Die Budget-Freischaltung erfolgt mithilfe der Online-Ausweis-Funktionen in der KulturPass-App, die in den App-Stores kostenlos zum Download zur Verfügung stehen. Alle, die in Deutschland leben und im Jahr 2005 geboren wurden, können sich in der App registrieren und ihr Budget durch Nachweis von Alter und Wohnort freischalten.

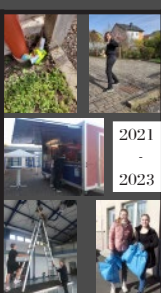
Alle Informationen unter: www.kulturpass.de





JUGENDPARLAMENT STEGAURACH

JugendGestaltetStegaurach



2021
2023



Infolyer



Du bist...

...zwischen 12 und 18 Jahre alt?
...teamfähig und möchtest dich für Anliegen der
Jugend in der Gemeinde Stegaurach einsetzen?

Dann bist du bei uns genau richtig im Jugendparlament Stegaurach.

Kontakt

Jugendparlament Stegaurach
Adresse: Wildensorger Str. 22
Jugendpflegerin: Nadine Beck
Telefonnummer: 0160 8596427
E-Mail: Info@jugendparlament-stegaurach.de





Jugendkreistag vor der Sommerpause

Ein neues Logo für den Jugendkreistag, die Ergebnisse der Umfrage zum 365-Euro-Ticket, zwei neue Beschlüsse und ein Rückblick auf die Arbeit des Jugendkreistags - das waren die Themen der letzten Sitzung des Jugendkreistags in diesem Schuljahr. Gleichzeitig endet mit diesem Schuljahr für 8 Jugendkreisrätinnen und -räte ihre Amtszeit.

Neues Logo für den Jugendkreistag

In der letzten Sitzung beschlossen die Mitglieder einstimmig, ein neues Logo für den Jugendkreistag zu entwerfen. Um den Beschluss umzusetzen, gründete sich eine Gruppe aus Mitgliedern des Jugendkreistags. Zwei Entwürfe gestaltete das Logo-Team nach den gemeinsam vereinbarten Richtlinien und Wünschen. In einer Online-Abstimmung wählten im Anschluss alle Mitglieder des Jugendkreistags ihren Favoriten, der seit kurzem den öffentlichen Auftritt des jungen politischen Gremiums schmückt. Mit großer Spannung wurde die Auswertung der Umfrage zur Nutzung des 365-Euro-Tickets für Schülerinnen und -schüler in Stadt und Landkreis erwartet. Maximilian Saffouri stellte die Ergebnisse den Mitgliedern des Jugendkreistags vor. Die große Mehrheit der Jugendlichen empfindet das Ticket als ein sehr willkommenes Angebot, um selbstbestimmter am sozialen Leben teilhaben zu können. Jedoch bekommen nicht alle Schülerinnen und -schüler das Ticket kostenlos über die Schule. Gemeinsam mit Landrat Johann Kalb wurde rege diskutiert, was die Gründe sind, wo Zuständigkeiten liegen und welche Möglichkeiten es gibt, das Thema weiter voranzubringen.



Zwei Beschlüsse vor der Sommerpause

Zwei neue Anträge wurden einstimmig beschlossen. Jarno Seuling stellte seine Idee vor, Schulen dabei zu unterstützen, Konzepte zur Bereitstellung von Damenhygiene-Artikeln in Toiletten umzusetzen. Auch wurde die Teilnahme an zwei Workshops des Dachverbands der bayerischen Jugendvertretungen (DVBj) zu den Themen Jugendbeteiligung und Kommunale Politik im Rahmen der Klausurtagung im Herbst 2023 vereinbart. Der Jugendkreistag ist seit 2022 aktives Mitglied im DVBj. Einen Überblick in Zahlen der bisherigen Arbeit des Jugendkreistags stellte Vanessa Hohmann aus dem Bildungsbüro vor. Seit Gründung des Jugendkreistags wurden 21 Beschlussvorschläge von dessen Mitgliedern eingereicht, von denen insgesamt 19 verabschiedet und umgesetzt wurden. Zum Stammtisch im JUZ am Margarethendamm trafen sich die Jugendlichen acht Mal. Zusätzliche Events wie die Klausurtagung in Pottenstein und das Get Together auf der Giechburg trugen dazu bei, die jungen Delegierten in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Feierliche Urkundenübergabe

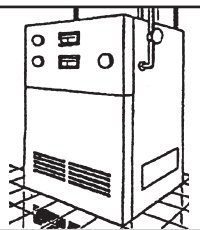
Zum Abschluss der Sitzung überreichten Johnny Le und Landrat Johann Kalb den ausscheidenden Jugendkreisrätinnen und -räten Urkunden als Zeichen der Anerkennung. Die Arbeit des Jugendkreistags zeigt, dass junge Menschen ihren Landkreis mitgestalten und ihre Ideen einbringen, wenn sie die Möglichkeit dazu bekommen. Sie alle nutzen die Chance, politische Prozesse kennenzulernen, gemeinsam nach Lösungen zu suchen, sachlich zu argumentieren und schließlich demokratische Entscheidungen zu treffen. Für das neue Schuljahr sind bereits eine mehrtätige Klausurtagung mit vielen spannenden Aktionen sowie Stammtische geplant. Auch die ersten Sitzungstermine stehen bereits fest.

Alle Termine für das neue Schuljahr und weitere Informationen zum Jugendkreistag gibt es online unter www.bildungsregion-bamberg.de/jugendkreistag.

Ölfeuerungs-Kundendienst

Wartung aller Brennerfabrikate
Störungsdienst auch Samstag/Sonntag
Kostenlose und unverbindliche Beratung!

Standort Pettstadt Tel. (095 02) 8452
oder Tel. (095 54) 505



HILFE FÜR GARTENARBEITEN in Stegaurach gesucht.

Auf Minijobbasis, ca. 2 Std. pro Woche.
stegaurach.garten@t-online.de

Tel. 0151 52427129



www.schunder-bestattungen.de

96135 Stegaurach
Bamberger Str. 16 • Tel. 0951 - 702 70



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

Umwelt

Bunt, lebendig und pflegeleicht

Naturgärten in Stadt und Landkreis Bamberg



Zehn Familien konnten sich am 21. Juli in Windischletten über eine ganz besondere Auszeichnung freuen: Sie hatten sich für das Zertifikat „Naturgarten – Bayern blüht“ beworben, das der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg seit 2019 verleiht.

„Sie sind Vorbilder, die uns zeigen, wie wir in Zeiten der Klimaveränderung unsere Gärten naturnah gestalten und ressourcenschonend bewirtschaften können“, lobte der Vorsitzende des Kreisverbands, Landrat Johann Kalb, das Engagement der Teilnehmenden. Denn nicht die Optik des Gartens ist ausschlaggebend für die Verleihung des Zertifikats. Naturgarten zu sein bedeutet in erster Linie, sich über ökologische Kreisläufe und den Verbrauch von Rohstoffen Gedanken zu machen. Wer sich die Plakette verdient, achtet nicht nur darauf, dass heimische Tiere und Pflanzen im Garten zu Hause sind. Dreh- und Angelpunkt des Zertifikats sind Verzicht auf chemischen Pflanzenschutz, Kunstdünger und den besonders klimaschädlichen Rohstoff Torf. Wer zugekaufte Blumenerde im Garten verwendet, achtet deshalb darauf, dass die Ware klar als „torffrei“ deklariert ist. Wilde Blumen, große Walnussbäume, heimisches Holz und Naturstein prägen den Garten von Johanna und Sebastian Bars, bei der die Naturgarten-Begeisterten einen Gartenrundgang genießen durften, bevor im Gemeinschaftshaus Windischletten die Verleihung der Zertifikate folgte. „Wir wollten es pflegeleicht“, sagt Gartenbesitzer Sebastian Bars mit einem Blick auf den üppig blühenden Wildblumenstreifen an seiner Terrasse. „Und das ist es auch. Wir mähen das hier einmal im Jahr ab, und dann schauen wir einfach, was sich entwickelt.“

Zum Erfolgsmodell des Gartens gehört das fachkundig entwickelte Grundkonzept der naturnahen Anlage: Von der Analyse der Standortvoraussetzungen bis zur Auswahl des passenden Saatgutes holte sich die junge Familie professionelle Unterstützung. Die Investition in Fachwissen zahlt sich aus: Inzwischen ist der Garten Lebensraum für zahlreiche heimische Tierarten, naturnaher Spielplatz für den Nachwuchs, Aufenthaltsraum für die ganze Familie und Experimentierfeld für den Eigenanbau von Obst und Gemüse – natürlich mit eigenem Kompost.

Auf die Bedeutung und die Schönheit naturnaher Gärten macht der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege mit der Aktion seit 2019 aufmerksam. Unter der Dachmarke "Bayern blüht" wird deutlich, wie artenreich und vielfältig heimische Gärten bereits sind. Die ausgezeichneten Naturgärten dienen gleichzeitig als Anregung mehr Natur im eigenen grünen Reich zuzulassen. In Stadt und Landkreis Bamberg sind es bereits 79 Gärten, die das Gütesiegel führen dürfen.

Sie möchten Ihren Garten zertifizieren lassen?

Auch im kommenden Jahr wird der Kreisverband Naturgarten-Zertifikate verleihen. Teilnehmen können alle, die ihren Garten naturnah pflegen. In einer Gartenbegehung und Gartenberatung entscheiden die von der Landesanstalt für Wein- und Gartenbau geschulten Fachleute des Kreisverbands für Gartenbau und Landespflege Bamberg, ob Ihr Garten die Kriterien der Ökologie und Nachhaltigkeit erfüllt – und anschließend können vielleicht auch Sie mit der Plakette „Naturgarten – Bayern blüht!“ an Ihrem Gartenzaun ein sichtbares Zeichen für mehr Natur im heimischen Garten setzen.

Für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine in Stadt und Landkreis Bamberg übernimmt der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege die Kosten der Zertifizierung. Bei Fragen erreichen Sie die Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege im Landratsamt Bamberg Alexandra Klemisch, Tel. 0951/85-534, Claudia Kühnel, Tel. 0951/85-515 oder Markus Forsteneichner, Tel. 0951/85-527 oder per Mail unter kreisverband@lra-ba.bayern.de

Tauchen für den Naturschutz

Unterwasserwelt des Breitengüßbacher Sees soll erkundet werden

Breitengüßbach (Lkr. Bamberg):

Für Anne Schmitt vom Flussparadies Franken ist es ein echter Glücksfall, dass die Begründerin des Naturschutztauchens in Deutschland, Silke Oldorff Mitte Juli auf dem Weg zu einer Fachtagung nach Österreich war. Denn so ergab sich die Gelegenheit, dass sie mit ihrem Kollegen Bjarne Rießbeck in Breitengüßbach einen Stopp einlegte. Die Idee des Flussparadieses Franken ist es, den Breitengüßbacher See und vielleicht auch noch weitere Kiesbaggerseen in der Region in das Naturschutztauchen-Netzwerk des Naturschutzbunds Deutschland aufzunehmen (NABU). Das Prinzip dahinter: Taucherinnen und Taucher mit einer intensiven Schulung dazu befähigen, die Pflanzenwelt und ihre Beeinträchtigungen unter Wasser zu kartieren. Diese Erkenntnisse würden helfen, Seen besser zu verstehen und ein besseres Management der Seen ermöglichen.



Nixkraut und Tausendblatt

Bürgermeisterin Sigrid Reinfelder war bei dem Vor-Ort-Termin am Großen See Breitengüßbach selbstverständlich mit dabei und war beeindruckt, wie viele verschiedene Wasserpflanzen Silke Oldorff bei dem kurzen Gang entlang des Ufers schon entdecken konnte. Durchwachsenes Laichkraut, Großes Nixkraut, Ähriges Tausendblatt – schon die Namen klingen ungewöhnlich. Tatsächlich gibt es bei der Betrachtung von Seen einen blinden Fleck, was die Wasserpflanzen betrifft. Einfach weil sie nur „unter Wasser“ erforscht werden können. Dabei ist eine intakte Unterwasservegetation eine entscheidende Voraussetzung für eine dauerhaft gute Wasserqualität.

Silke Oldorff erklärt es so: Im Frühling startet der Wettlauf zwischen den frei schwimmenden Algen und den Unterwasserpflanzen. Wenn die Algen und Cyanobakterien gewinnen, ist die Gefahr groß, dass der See an heißen Tagen Probleme bekommt. Können aber die Unterwasserpflanzen und Armeleuchteralgen ungestört wachsen, gewinnen sie das Rennen um die Nährstoffe und der See bleibt klar.

Bevor es hoffentlich bald mit dem Naturschutztauchen auch am Obermain los geht, ist noch einiges zu leisten. Rechtlich braucht es die entsprechenden Genehmigungen für das Tauchen. Denn das fällt in Bayern nur dann unter den Gemeingebrauch, wenn es ohne Geräte gemacht wird. Ist es dann so weit, sind Kommunen, Naturschutz, Angelfischerei, Wasserwirtschaft und Kiesabbauunternehmen wichtige Partner, denn gesunde Seen sind für alle Beteiligten ein Gewinn.

Weitere Informationen zum Naturschutztauchen

Seit 2016 ist Naturschutztauchen als Spezialkurs ein offizieller Bestandteil der Tauchausbildung in Zusammenarbeit zwischen dem Verband Deutscher Sporttaucher und dem NABU. Der NABU-Bundesfachausschuss „Lebendige Seen“ hat sich gegründet, weil es den Seen in Deutschland schlecht geht: 74 Prozent der 732 größten Seen in Deutschland, welche EU-berichtspflichtig sind, haben einen ungünstigen Erhaltungszustand. Das bundesweite Netzwerk „Tauchen für den Naturschutz“ wird vom BFA betreut. www.nabu-naturschutztauchen.de

Umweltfreundlicher Schulanfang

Der Beginn des neuen Schuljahres ist nicht nur für die Kinder eine aufregende Zeit. Der Alltag muss nach den Ferien wieder neu strukturiert werden und Schulsachen müssen eingekauft werden. Ob Schulranzen, Stifte oder Hefter: Statt unbedarft die Materialliste abzuarbeiten, sollten umweltbewusste und langlebige Schulsachen, die sorgfältig ausgewählt wurden, den Weg in den Einkaufskorb finden. So kann man seine Kinder vor gefährlichen Schadstoffen schützen und ihnen bei der Auswahl von Heften, Stiften und Co ganz nebenbei erste Öko-Lektionen bieten. Umweltfreundliche Produkte für die Schule gibt es längst nicht mehr nur in matusgrau. Ein verlässliches Siegel ist der Blaue Engel. Außerdem kann man sich an den regelmäßigen Tests von Stiftung Warentest oder Öko-Test orientieren. Mit dem Papier fängt es an: Recyclingpapier schon die natürlichen Ressourcen und steht in seiner Qualität den Frischfaserpapieren in nichts mehr nach.



Vereine

Stegaurach

FFW Stegaurach e.V.

Wir feiern Geburtstag vom 30.05.2025 bis 01.06.2025. Seit 150 Jahren sind wir stets für Euch im Einsatz! Jetzt brauchen wir Eure helfenden Hände.

Wer Lust hat, mit uns gemeinsam ein unvergessliches Fest auszurichten, ist herzlich eingeladen:

23.09.23 1900 Uhr 1. Helfertreffen, Halle der Freiwilligen Feuerwehr Stegaurach

Bringt gerne Eure Familie, Freunde und Bekannten mit. Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung. Egal ob Kuchenspenden oder Arbeitseinsätze, wir zählen auf Euch. Eure Freiwillige Feuerwehr Stegaurach

Vereinstermine:

Sa., 09.09.23 08:30 Uhr Vereinsausflug nach Nürnberg, Besuch des Spielzeugmuseum, sowie musikalischer Ausklang mit Kegelabend, Preis p. P. 30 EUR
Anmeldung bei 1. Vors. Th. Bürkl, Tel. 0162/4288571

Sa., 23.09.23 19.00 Uhr Helfertreffen für die 150 Jahr-Feier, Feuerwehrrhalle

Mehr Infos unter www.feuerwehr-stegaurach.de!

Termine für die Aktiven und die Löschgruppe Hartlanden:

Sa., 02.09.23 17.30 Uhr Übung der Aktiven, Feuerwehrhalle
Mo., 04.09.23 19.00 Uhr Technischer Dienst
Sa., 16.09.23 10.00 Uhr Jugend 24-Stunden-Übung
Mo., 25.09.23 19.00 Uhr Übung der Aktiven, Feuerwehrhalle



Termine für die Kinderfeuerwehr:

Sa., 02.09.23 14.30 Uhr Treffen der Kinderfeuerwehr, Feuerwehrhalle
Sa., 23.09.23 09.00 Uhr Kinderolympiade des Landkreis Bamberg, Strullendorf, Ende: ca. 17.00 Uhr

Vorankündigung

Sa., 23.09.23 Kinderolympiade des Landkreis Bamberg, Strullendorf

Termine für die Jugendfeuerwehr:

Fr., 08.09.23 18.00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhalle, Treffpunkt: 17.45 Uhr
Sa., 16.09.23 10.00 Uhr Berufsfeuerwehrtag mit 24-Stunden-Übung
Fr., 22.09.23 18.00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehr, Feuerwehrhalle, Treffpunkt: 17.45 Uhr
Sa., 30.09.23 Bezirksjugendleistungsmarsch in Pegnitz, Treffpunkt für Teilnehmer wird noch bekannt gegeben.
Mi., 06.09.23 09.00 Uhr Ferienprogramm: „Feuerwehr erleben“, bis ca. 13.00 Uhr
Angebot für Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt Feuerwehrhalle Stegaurach. Anmeldung unter www.fepronet.de erforderlich.



JUGENDFEUERWEHREN DER GEMEINDE STEGAURACH







ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR, DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!

DEINE ANSPRECHPARTNER IN DEN ORTSTEILEN:

Debring/Unteraurach:
Christian Langguth
jugend@feuerwehr-debring.de

Mühlendorf:
Thomas Hellmann
jugend@feuerwehr-muehlendorf.de

Höfen/Waizendorf:
Bernd Reichelt
jugend@fw-noefen-waizendorf.de

Stegaurach:
Christian Übel
jugendwart@feuerwehr-stegaurach.de

Folgt uns auf:  



Maurer - u. Bauhandwerker- zunft Stegaurach

Sa., 23.09.23 Kirchgang mit anschließender Generalversammlung im Gasthaus Windfelder
Treffpunkt: 18.15 Uhr Luigi-Padovese-Platz.

Vorankündigung:

Sa., 28.10.23 Fahrt zur „Original Schweinfurter Schlachtschüssel“
Anmeldung bei Norbert Lengenfelder, Tel. Nr. 0951 / 9921230.



Schützenverein „Hubertus“ 1956 e.V. Stegaurach

Schießzeiten

Jugendtraining: Mittwoch, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
(ab 13.09.2023 mit Königsschießen 2023)

Königsschießen 2023

Erwachsene: Mi., 13., 20. u. 27.09.23 jeweils 17.00 - 19.00 Uhr
Fr., 15., 22. u. 29.09.23 jeweils 18.00 - 20.00 Uhr
Fr., 22.09.2023 Schwarzschießkönigsschießen von 18.00 - 20.00 Uhr

Alle Mitglieder sind zum Königsschießen herzlich eingeladen.

Veranstaltungen

Fr., 08.09.23 18.00 Uhr Ausschusssitzung im Schützenhaus
Sa., 09.09.23 18.00 Uhr Königsproklamation bei Diana Bamberg
Sa., 16.09.23 20.00 Uhr Königsproklamation bei Hubertus Walsdorf

Vorschau Oktober 2023

Sa., 07.10.23 20.00 Uhr Königsproklamation im Schützenhaus
Zur Abholung unseres Königshauses treffen wir uns bis 14.00 Uhr am Schützenhaus.



Spielvereinigung Stegaurach 1945 e.V.



Vereinstermine- Vorschau:

Fr., 20.10.23 19.30 Uhr Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Fußball

Herrenfußball (Kreisklasse 3):



So., 03.09.23	15.00 Uhr	SG Stegaurach/Waizendorf - SC Reichmannsdorf 2
Fr., 08.09.23	18.00 Uhr	FC Pommersfelden - SG Stegaurach/Waizendorf
Sa., 16.09.23	15.00 Uhr	SpVgg Mühlhausen - SG Stegaurach/Waizendorf
So., 24.09.23	15.00 Uhr	SG Stegaurach/Waizendorf - DJK Schnaid-Rothensand
Sa., 30.09.23	15.00 Uhr	Post-SV Bamberg - SG Stegaurach/Waizendorf

Trainingszeiten unserer Junioren-Mannschaften:

G/F-Junioren	Dienstag und Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr Matthias Flieger Tel. 0151 / 22378383
C/D-Junioren	Montag und Mittwoch 17.15 - 18.45 Uhr Manuel Hümmer Tel. 0171 / 6320781 Christian Mackert Tel. 0179 / 2227045
B-Junioren	Montag und Mittwoch 18.15 - 19.45 Uhr Steffan Seidler Tel. 0171 / 6262697

Interessierte Fußballer/innen - bitte einfach bei den Ansprechpartnern melden!

Fitness- und Gesundheitssport/Tanzsport

Neues Stundenangebot ab 10.09.2023:

Sunday-Body-Workout mit Ramona Steblein

Funktionelles Training mit dem eigenen Körpergewicht gezielt auf Kräftigung des ganzen Körpers und zur Steigerung der Mobilität und Beweglichkeit.

immer sonntags von 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Wo: Gymnastikraum SpVgg Stegaurach

Folgende Sportstunden können wir derzeit anbieten:

Montag:	16.30 - 17.30 Uhr - Kindergarde mit Melanie Kuhnert (ausgebucht) 17.30 - 19.30 Uhr - Juniorengarde mit Melanie Kuhnert (ausgebucht) 17.00 - 17.55 Uhr - Rücken-Fit mit Doris Ramer (ausgebucht) 18.00 - 18.55 Uhr - Rücken-Fit mit Doris Ramer (Gymnastikraum SpVgg Stegaurach)
Dienstag:	16.30 - 17.45 Uhr - Jugendgarde mit Susanne Nordmann (ausgebucht) 18.30 - 20.30 Uhr - Prinzengarde ab 16 Jahre mit Marie Lauterbach (ausgebucht) 19.00 - 20.00 Uhr - Ski- und Konditionsgymnastik mit Doris Ramer (Aurachtal-Halle)
Donnerstag:	16.00 - 17.00 Uhr - Garde-Bambinis mit Marie Lauterbach (ausgebucht) 19.30 - 20.30 Uhr - Jazz-Dance mit Dagmar Englbauer (Gymnastikraum SpVgg Stegaurach)
Freitag:	16.00 - 18.00 Uhr - Solisten-Training mit Melanie Kuhnert (ausgebucht) und nach Absprache

Zusätzlich im Freien:

Montag:	08.30 - 09.30 Uhr- Nordic Walking mit Carmen Schmuck
---------	--

Wir gehen mit Euch auch weiterhin online durch die Kurslandschaft in verschiedenen Fitness Online-Kursen, einmal zeitlich flexibel per YouTube-Link und live per Zoom.

Unser Online-Kursplan:

BBPo mit und ohne Hilfsmittel (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel

Functional Fitness (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel

Intensiv Yoga (YouTube-Link) mit Désirée Dümmel

sowie wöchentlich wechselnde Specials

Functional Fitness via Zoom

BodyWorkout mit und ohne Hilfsmittel via Zoom

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Désirée Dümmel, Spartenleitung Fitness- und Gesundheitssport per Mail (desireemueller@web.de) oder WhatsApp (0176-80188310).

www.spvgg-stegaurach.de

Tauschring Region Bamberg



Mi., 06.09.23 19.00 Uhr Tauschtreff – Jahnwiese Bamberg

Der erste Tauschtreff nach der Sommerpause findet bei der Feuerstelle auf der Jahnwiese in Bamberg, Galgenfuhr 30, statt. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zu einem gemütlichen Austausch bei Lagerfeuer – Getränke bitte selbst mitbringen. Wie immer gibt es einen Tausch- und Schenktisch. Neuinteressenten sind herzlich eingeladen dazuzukommen und uns unverbindlich kennenzulernen.

Eventuelle örtliche Änderungen erfahren Sie kurzfristig unter Aktuelles auf der Tauschring-Website.

Kontakt Daten:

www.tauschring-region-bamberg.de

Tel.: 0951 / 2970110

VdK OV Stegaurach



Sa., 14.10.23 15.00 Uhr Herbst-Weinfest, Pfarrheim

Programm

Begrüßung der Mitglieder und Gäste

geselliges Beisammensein

Für Verköstigung ist gesorgt, mit musikalischer Begleitung

Um planen zu können, bitten wir Sie um telefonische Anmeldung bei Helget, Tel.Nr. 0951/29172.

Für Mitglieder und Begleitpersonen!

Wanderfreunde Aurachtal e.V. 84 Stegaurach



Veranstaltung: Volkswanderung

02./03.09. Kützberg

Start: Gemeindezentrum Niederwerrn

09./10.09. Heroldsberg

16./17.09. Steinhöring

24.09. Allersberg

Wir bitten Sie, sich rechtzeitig zu informieren. Dies können Sie im Internet unter www.dvv-wandern.de erfahren.

Einige Wandervereine bieten weiterhin geführte Wanderungen an. Diese beginnen zu den jeweiligen Zeiten und werden von jemandem geleitet. Wir wissen nicht, ob die Wandertage kurzfristig abgesagt werden. Bitte beachtet die genauen Hygienemaßnahmen.

Geführte Wanderungen des Vereines:

Wanderfreunde Stegaurach:

17.09.	um 09.00 Uhr	14 km
	um 09.30 Uhr	6 km
	Start: Parkplatz Edeka Degen in Adelsdorf	

TSV Küps:

06.09.	um 15.0 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehtütte in Bad Staffelstein	
13.09.	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehtütte in Bad Staffelstein	
20.09.	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehtütte in Bad Staffelstein	
27.09.	um 15.00 Uhr	5, 12 km
	Start: Angerseehtütte in Bad Staffelstein	

Schwarzenbach/ Saale:
03.09. um 9.30 Uhr 5, 10 km
Start: Autohof Bayer. Vogtland, Selbitz

1. Nürnberger Volkslaufclub
23.09. um 10.00 Uhr 5, 10 km
Start: Gaststätte Steinbrücklein

Bleiben Sie gesund.

Debring

Feuerwehr Debring



Termine für die Aktiven

So., 10.09.23 10.00 Uhr Übung der Aktiven
Mo., 25.09.23 18.00 Uhr Übung der Aktiven

Termine für die Jugendfeuerwehr

Fr., 08.09.23 18.00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehren der Gemeinde
Sa., 16.09. – So., 17.09.23 24h Übung
Fr., 22.09.23 18.00 Uhr Übung der Jugendfeuerwehren der Gemeinde

Interessierte (m/w/d) dürfen sich gerne bei unseren Jugendwarten Christian Langguth und Bernd Tschiggfey melden.
Telefon. 0951-93298377 (Anrufbeantworter)

E-Mail. jugend@feuerwehr-debring.de

Web. www.feuerwehr-debring.de/jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr in Debring ist ein Teil der Jugendfeuerwehren der Gemeinde Stegaurach. Jeder Ortsteil hat seine eigene Jugendgruppe, geübt wird aber zum größten Teil gemeinsam und das in jedem Ortsteil abwechselnd.

Termine für die Kinderfeuerwehr

Sa., 16.09.23 15.00 Uhr Treffen der Löschzwerge
Sa., 23.09.23 Kreiskinderfeuerwehrtag in Strullendorf

Vereinstermine

Sa., 02.09.23 17.00 Uhr Baum aufstellen am Anger
So., 03.09.23 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst am Anger

Vorankündigung

So., 01.10.23 14.00 Uhr Oktoberfest

Weitere Informationen, aktuelle Änderungen & Termine findest Du auf unserer Internetseite



www.feuerwehr-debring.de



Mühlendorf

Gesangverein „Sängerlust“ Mühlendorf



Sa., 30.09.23 ab 18 Uhr Fränkisch-Griechischer Weinabend, Scheune „Zur Alten Mühle“

Herzliche Einladung:

- fränkisch/griechische Spezialitäten: Gyros, Gerupfter, Schmalzbrot, ...
- erlesene Weine aus Griechenland und Franken
- Musik: Bernd Hartmann

Einladung zum Kinderchor/ zur musikalischen Früherziehung

Freude und Spaß am gemeinsamen Singen und Spielen, kindgerechte Sprecherziehung und musikalische Grundschulung, Auftritte, „Bühnenluft“, Gesang und viel Musik...

Teilnahme am Chor für Kinder ab dem 1. Schuljahr. Musikalische Früherziehung für Kinder ab ca. 3 Jahren. Beide Gruppen werden geleitet von Fiona Scholz.

Die Proben finden jeden Freitag (ab dem 15.09.2023) im Vereinslokal „Alte Mühle“ in Mühlendorf, Brückenstraße 19 (an der Kirche) statt.

Musikalische Früherziehung von 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr
Kinderchor von 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr.

Die Teilnahme an Kinderchor/musikalischer Früherziehung ist gebührenfrei.

Werden auch Sie aktives oder förderndes Mitglied im GV „Sängerlust“ Mühlendorf:

Probe des Frauenchores: Montag, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr, Gasthaus „Alte Mühle“
Probe des Männerchores: Donnerstag, 19.30 Uhr – 21.30 Uhr, Gasthaus „Alte Mühle“ und Herzoghaus in Walsdorf im wöchentlichen Wechsel

Noch mehr Informationen gibt es unter Tel. 09151 / 290818 (Hans Neuwrith) oder Tel. 0951 / 296601 (Adam Rottmann).

Mühlendorfer Kerwaslumpn & Kerwasmadla e.V.



Fr. - Mo., 08.09. - 11.09.23 Kirchweih
Sa., 16.09.23 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit anschließendem Helferessen, Dorfgemeinschaftshaus Mühlendorf

Tagesordnung:

Begrüßung durch den 1. Vorstand
Bericht des Schriftführers Bericht des 1. Vorstandes
Bericht des 2. Vorstandes
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassenprüfer
Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahlen der Kassenprüfer
Festlegung des Jahresbeitrages
Kirchweih 2024
Festlegung der Festbesuche
Sonstiges, Wünsche und Anträge
Anträge können bis zum 09.09.2023 beim 1. Vorstand eingereicht werden.

Vorankündigung:

Sa., 07.10.23 Weinfahrt nach Abtswind
Abfahrt: 16 Uhr am Backhaus in Mühlendorf, nur für Mitglieder, Anmeldung ab sofort beim 2. Vorstand Alexander Luft

Mühlendorfer Kerwa

08.-11. 09. 2023

FREITAG

ab 20:00 Kerwastanz mit *Tutti Frutti*

SAMSTAG

ab 16:40 Kerwasbaam aufstellen
anschließend Unterhaltungsmusik mit der „Mühlendorfer Blasmusik“

ab 20:00 Kerwasparty mit **DOCHRINNA**



SONNTAG

ab 14:00 Kirchweihstandkonzert der „Mühlendorfer Blasmusik“

ab 15:00 Kaffee und Kuchen im Festzelt

ab 17:00 Unterhaltungsmusik mit „Lucky“

MONTAG

ab 10:00 Frühschoppen im Wirtshaus mit Schafkopfrennen



Dreschhalle Mühlendorf

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Euer „Mühlendorfer Kerwaslumpn und Kerwasmadla“ e.V.

Sportclub „zur Linde“ e.V. Mühendorf

Aktuelle Infos unter:
www.sc-muehlendorf.de oder in den Vereinsaus-
hangkästen

Nordic-Walking (Damen/Herren)

Jeden Samstag um 09:00 Uhr an der Bushaltestelle
Grundschule Mühendorf „Am Kellerberg“.
Ansprechpartner für Neueinsteiger: Stefan Huber; Tel. 0152/33750430

Laufgruppe (Damen/Herren)

Jeden Sonntag um 8:30 Uhr an der Kabine (Kirche Mühendorf).
Ansprechpartner für Neueinsteiger: Wolfgang Zech;
Tel. 0152/26367682

Rennradabteilung

Rennradtouren Samstag und/oder Sonntag nach Absprache.
Treffpunkt am Backhäusla in Mühendorf (Ecke Brückenstraße/
Lindenstraße)
Ansprechpartner für Neueinsteiger: Robert Denzler;
Tel. 01575/4159718

Termine:

Montag, 02.10.2023 – 17:00 Uhr – Herbstwanderung
Herzliche Einladung an alle Mitglieder.



St.-Josef-Verein Mühendorf e.V.

Voranzeige:

THEATER „Trödel. Trubel. Tätärä“
vom 03. 11. bis 19.11. 2023

Der KARTENVORVERKAUF beginnt am Dienstag, 26. September
Rückfragen bei Adam Rottmann, Tel. 0951 / 29 66 01



Unteraurach

Kath. Kapellenverein Unteraurach

Di., 19.09.23 18.30 Uhr Gottesdienst zum
Patronatsfest, Kapelle

anschließend Ehrungen und kleine Agape;
herzliche Einladung!



Waizendorf

Sportverein Waizendorf

Einladung zu den Verbandsspielen der 1. Mannschaft:

So., 03.09.23 15.00 Uhr SG Steg./Waizend. -
SC Reichmannsdorf II
Fr., 08.09.23 18.00 Uhr FC Pommersfelden - SG Steg./Waizendorf
Sa., 16.09.23 15.00 Uhr SpVgg Muhlhausen - SG Steg./Waizen-
dorf
So., 24.09.23 15.00 Uhr SG Steg./Waizend. -DJK Schnaid/Roth.
Sa., 30.09.23 15.00 Uhr Post SV Bamberg - SG Steg./Waizendorf

und den Verbandsspielen der 2. Mannschaft:

So., 17.09.23 13.00 Uhr SpVgg Muhlhausen II -SV Waizendorf II
So., 24.09.23 12.45 Uhr SV Waizendorf II -DJKSchnaid/Roth. II

Betreuer der Jugendmannschaften:

A Jugend	Florian Friedrich	0163 1601217
	Markus Müller	176 12969402
	Oliver Nikol	0151 59101277
	Thomas Herzog	0172 8602007
	Thomas Löhr	0172 7870088
	Martin Kriesten	0173 8966505
C-1 Jugend	Norbert Paulus	0151 67634234
	Anja Berth	0176 24013887
C-2 Jugend	Mathias Zeck	0179 2219658
D-1 Jugend	Matthias Müller	0175 2030601
	Holger Röhlig	0171 9353206
D-2 Jugend	Stefan Strobler	0177 1751109
	Daniel Lehner	0176 64333639



D-3 Jugend	Marcel Scheffler	0152 54183419
	Jürgen Röber	0176 38745172
E-1 Jugend	Uwe Gätschmann	0160 98944380
	Dierk Lükner	0152 03022363
E-2 Jugend	Marco Zankl	0177 1731681
	Armin Litzlfelder	0175 7443382
	Andy Porstmann	0171 7836412
E-3 Jugend	Oliver Becher	0176 70444574
	Stefan Reck	0151 22693386
E-4 Jugend	Michael Rieck	0151 11569897
E-5 Jugend	Grig Udrescu	0171 1277457
F-1 Jugend	Christian Roth	0170 4520471
	Manuel Thomann	0170 3272397
F-2 Jugend	Marco Dörnhöfer	0179 4597455
	Marc Schmitt	0151 19477695
F-3 Jugend	Benjamin Lamm	0172 1307614
G-1 Jugend	Daniel SanFernandez	0152 52148690
G-2 Jugend	Thomas Leutheuser	0176 41855364
	Florian Folger	0151 22698308
Bambinis	Hans Frank	0176 38059038

An alle Neueinsteiger!

Lust auf Fußball? Im Verein? Mit vielen gleichaltrigen Kin-
dern? Ohne Druck? Nur der Spaß steht im Vordergrund!
Dann kommt doch zu uns! Jeder darf bei uns mitspielen.
Mädchen und Jungs.



Interessenten bitte nachstehende Nummern anrufen.

Ansprechpartner: Hans Frank 0176 38059038
Christian Roth 0170 4520471

Mo., 19.00 Uhr **Damengymnastik**,
bis 18.9.2023 im Bruderwald
ab 25.9.2023 19.30 Uhr in der Aurachtalhalle
(Leiterin: Michaela Karger,
Tel. 0951 290579)

Do., 19.00 Uhr **Kegelabteilung** Donnerstag alle 14 Tage
auf der Kegelbahn des SV Reundorf.
Interessierte sind jederzeit willkommen.
(Ansprechpartner Hildegard Schellen-
berger Tel. 0951 2836605)

Fr., 16.30 Uhr **Kinderturnen**, Aurachtalhalle
Bei Ballspielen, Geräteturnen, Trampolin
sowie beim Rennen und Toben haben
alle viel Spaß.
(Leiterin Vroni Wimmer 0951 93298378)

Leichtathletikabteilung – SV Waizendorf ab 18.04.2023



Kinderleichtathletik – Schulsportanlage Stegaurach

Di., 15.45 – 17.00 Uhr Jg. 2012 bis 2015
Gaby Leibbrand, Tel. 290802/
Marcus Leipold, 01717264847

Di., 15.45 – 17.00 Uhr Jg. 2016 bis 2017
Mareike Karl, Tel.: 0176 63480831

Leichtathletik Grundlagentraining – Sportplatz Walsdorf

Di., 17.15 – 19.00 Uhr Jg. 2006 bis 2011
Fr., 16.30 – 18.30 Uhr, Jg. 2006 bis 2011
Gaby Leibbrand Tel. 290802;
Dominik Buck Tel.: 015115252426
Elke Noell Tel.: 017630154487

ESTRICH
Höllein GmbH



**Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen**

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Tel. 0 95 05/80 32 28
Fax 0 95 05/80 32 29
Mobil 01 71/8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

Pinnwand



Wir feiern Geburtstag vom 30.05.2025 bis 01.06.2025

Seit 150 Jahren sind wir stets für Euch im Einsatz!

Jetzt brauchen wir Eure helfenden Hände.

Wer Lust hat, mit uns gemeinsam ein unvergessliches Fest auszurichten, ist
**am 23.09.2023 um 19:00 Uhr in der Halle der Freiwilligen
Feuerwehr Stegaaurach zum 1. Helfertreffen herzlichst eingeladen.**

Bringt gerne Eure Familie, Freunde und Bekannten mit.

Wir freuen uns über zahlreiche Unterstützung.

Egal ob Kuchenspenden oder Arbeitseinsätze, wir zählen auf Euch.

Eure Freiwillige Feuerwehr Stegaaurach



Entdecke die Genusslandschaft Bamberg



6. Genusstag

der Genusslandschaft Bamberg
in VIERETH-TRUNSTADT
rund um den Dorfplatz in Viereth
„Genuss und Kunst“

Vielfältige Aktionen erwarten Sie
Spezialitätenmarkt · Erntedankgottesdienst · Kunsthandwerk
Kinderprogramm · Kriminallesung mit Helmut Vorndran
vielfältiges Rahmenprogramm für die ganze Familie

www.genussla.de

Schirmherrschaft:
**Ministerpräsident
Dr. Markus Söder**

24.9.2023
10 bis 17 Uhr

mit Kreis-
erntedankfest

Genussla ist eine
gemeinsame Initiative von




Unterstützt von:






Einladung zur Herbstwanderung für pflegende Angehörige und Interessierte am 27. Oktober 2023 um 10:00 Uhr

Liebe pflegende Angehörige und Interessierte,

wir laden Sie herzlich zu unserer **Herbstwanderung** in **Oberhaid** ein. Die abwechslungsreiche und kulturhistorisch bedeutsame Landschaft der Gemeinde und hier besonders die nördlich von Oberhaid gelegenen Flure, Wiesen und Wälder, sind schon lange ein beliebtes Ziel für erholsame und erlebnisreiche Spaziergänge. Hier wurde die Idee von Hilmar Wedler von der Oberhaider Seniorenstiftung Maria Betz verwirklicht und ein „Bänke“-Rundweg gestaltet.

„Die sieben Bänke mit den sieben Werken der Barmherzigkeit“ nehmen kurz Bezug auf das Gleichnis vom Weltgericht (Matth 25,31). Die in kurzen Abständen aufgestellten Ruhebänke ermöglichen es besonders auch Senioren bei einem unbeschwerlichen Spaziergang unsere schöne Natur zu genießen.

Wann: Freitag, 27. Oktober 2023 um 10.00 Uhr
PKW-Anfahrt: Friedrich-Ebert-Straße, dann in Hangerbergstraße rechts zur Klingentalkapelle abbiegen
Parkplätze: unterhalb der Klingentalkapelle vorhanden
Treffpunkt: 9.50 Uhr

Lassen Sie uns gemeinsam mit Hilmar Wedler die frische Luft des Oberhaider Klingentals und vielleicht auch die Werke der Barmherzigkeit bewusst wahrnehmen. Ob abgekürzt eine Stunde oder gemütliche zwei Stunden Fußweg komplett, der Rundweg ist schön und abwechslungsreich. Für Rast und Stärkung sorgen wir.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bitte bis zum 25. Oktober 2023 telefonisch unter 0951/2083501 oder per E-Mail info@fpa-bamberg.de an. Das Team der Fachstelle für pflegende Angehörige Stadt und Landkreis Bamberg und Hilmar Wedler, Seniorenbeauftragter Oberhaid's freuen sich, Sie am 27. Oktober 2023 vor Ort begrüßen zu dürfen.

Anzeigen

Stiftungsfamilie BSW (Bahn-Sozialwerk)

Fr., 23.09.23 Zoobesuch in Nürnberg
Do., 28.09.23 Info BSW Treff Vortrag Notruf

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung
Jahrgang 1958 bitte Rente anmelden unter 0800 – 300 – 700 – 6
Veranstaltungsblatt 2023 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter
www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen *Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00–11.30 Uhr
jeden 2. u. 4. Donnerstag: **INFO** u. Frühschoppen erreichbar:

Neue Telefonnummer:

Tel: 09 51 – 51 91 42 40 In dringenden Fällen 0172/8582013
@ bsw.bamberg@arcor.de

siehe auch: EVG intakt – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze



FENSTER und TÜREN
...austauschen und
20% Steuern sparen

Seit über
25 Jahren
STAPF
Fenster · Türen · Wintergärten

www.stapf-gmbh.de
Hafenstraße 26 · 96052 Bamberg
Telefon 09 51 / 96 23 40

Unfall – was nun?
Rufen Sie uns an !
Qualitätsarbeit und -Service
haben einen Namen



Willi Güttler
UNFALLINSTANDSETZUNG
aller Fabrikate

Burgebrach • ☎ 0 95 46 / 59 39-0
Abhol- und Rückfahrservice

Franz-Josef Heberlein
Baumaschinenverleih
Hauptstraße 12, 96135 Stegaurach/OT Höfen
Tel. 09 51 / 29 08 07 · Mob. 01 51 / 23 75 83 90

▷ Baukompressor	▷ Vertikutierer
▷ Wassersäge groß/klein	▷ Betonrüttler
▷ Rüttelplatte	▷ Hochdruckreiniger
▷ Vibrationsstampfer	▷ Sandstrahlgerät
▷ Boschhammer	▷ Flächenreiniger
▷ fahrbares Gerüst	▷ Scheibenschleifer

Scheuer- u. Bohnermaschine

Malerwerkstätte
stöcklein



Farbe und mehr!
Stilbewusste
Farbgestaltung

Qualität von Meisterhand
Klosterstraße 10
96117 Memmelsdorf • OT Weichendorf
Tel. 09 51/4 12 88 • Fax 09 51/42 06 18

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovierung
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputze





Car-n-Bike Service GmbH
www.car-n-bike.de



Mechaniker GESUCHT

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n Kfz-Mechatroniker/-in.
Du hast Interesse an Autos und (evtl. auch) Motorrädern?
Du bist Kfz-Mechatroniker **oder** hast entsprechendes Interesse und Erfahrung?

Bewerbe dich bei uns. Wir freuen uns auf dich!

Wir kümmern uns um ihr Auto, Motorrad und Roller! Die Marke spielt dabei keine Rolle!
Würzburger Straße 76, Bamberg (hinter der Aral Tankstelle), ☎ 0951/51935910

Seit 2006!
Motorrad
Vertragshändler!
Reparatur aller
Marken!

FÖRTSCH seit 1949
GMBH

- FASSADENRENOVIERUNG
- MALER- UND TAPEZIERARBEITEN
- INNEN- UND AUSSENPUTZ
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME (WDVS)
- EXKLUSIVE DÄMMPUTZE

Münchner Ring 21-23a · 96050 Bamberg · Tel. 0951 130454
www.malerbetrieb-foertsch.de

Sicherheitsfachgeschäft seit über 70 Jahren



- Einbruchschutz für Ihr Zuhause, Ihrer Firma
- Sofortdienst für Schließzylinder (z. B. Gleichschließung)
- Schließanlagen – mechanisch und elektronisch
- Nachbestellung für Ihre vorhandene Schließanlage (vieler Fabrikate)
- Tresore, Geldkassetten, Briefkästen
- Notöffnungen (zu unseren Öffnungszeiten)
- Gravuren, Warningschilder
- Rund um Schlüssel und Schloss
- Eigenes Ladengeschäft



Beratung, Reparaturen, Verkauf, Montage durch Fachmonteure.

Schlüsselzentrale Heim GmbH
nur Josephstr. 5, 96052 Bamberg | Tel. 09 51 / 2 77 65
Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr | www.Schluesel-Heim.de



LUDWIG
elektro- & netzwerktechnik

KUNDENDIENSTMONTEUR für Haushaltsgeräte (m/w/d)

Was dich erwartet:

- leistungsorientierte Vergütung (30 Tage Urlaub, Jobrad, etc.)
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Betriebsklima im inhabergeführten Familienbetrieb
- Firmenfahrzeug und Firmenhandy (private Nutzung möglich)
- Ausstattung mit neuester digitaler Technik

WIR SUCHEN DICH.

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Ludwig elektro- & netzwerktechnik GmbH & Co. KG | Am Sportplatz 6 | 96138 Burgebrach
www.ludwig-elektrotechnik.de | info@ludwig-elektrotechnik.de | 09546/920 920

euronics

Melanie HUML & Thomas SÖDER
Ihre Direktkandidaten für den Land- und Bezirkstag.

Landtagswahl

Melanie HUML
Staatsministerin
Landtagsabgeordnete

Beide Stimmen für die CSU

Bezirkstagswahl

Thomas SÖDER
Bezirksrat-Kreisrat
Bürgermeister Hallstadt

Besuchen Sie uns beim CSU-Familien-Sommerfest im ERBA-PARK Gaustadt.



SOMMERFEST ! FUN-HIGHLIGHT !
Bungee-Trampolin für Spüße bis 8m
Sonntag, 03.09. ERBA-PARK von 14-19 Uhr
ALLE SPIELGERÄTE SIND KOSTENLOS! CSU-FAMILIEN-SOMMERFEST



**Willkommen,
neue Mobilität!**

Vor Ort kaufen, deutschlandweit mobil

In der Freizeit deutschlandweit unterwegs.
Regional kaufen und heimische Verkehrsbetriebe unterstützen.

Jetzt VGN-App laden! www.vgn.de



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg



Partner im VGN

Füller

Hauswirtschaftler (m/w/d)

für Privathaushalt in Walsdorf gesucht
Mo–Fr / 30 Std.

Tel. 0151 50689644

Wiese, ca. 1 ha zu verkaufen

Gemarkung Mühlendorf
Preis: 33.000,- €

Mobil: 0171 8380551

25 JAHRE WOHNFORUM STEGAURACH

Wohnforum Stegaurach

Lerchenweg 51, 96135 Stegaurach
Tel. 0172 4351199
E-Mail: info@wohnforum.com

Am 1. September 1998 eröffnete unsere Wohngemeinschaft im Lerchenweg 51. So wie damals sind wir auch heute unverändert engagiert dabei, unsere 23 körperbehinderten Bewohnerinnen und Bewohner mit Herz und Verstand so zu pflegen und zu betreuen, dass sie sich wohlfühlen und die Wohngemeinschaft ihnen Geborgenheit gibt.

Dies ist uns gelungen. Und wir wollen alles dafür tun, dass das auch in Zukunft so bleibt.

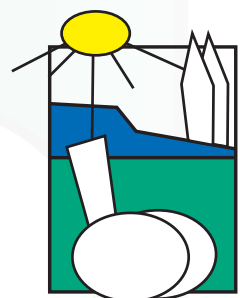
Für diesen Erfolg, der in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist, danke ich allen 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich.

Vielen Dank an Herrn Dr. Wagner, der von Anfang an die ärztliche Betreuung übernahm.

Die Therapeutinnen, die täglich in unser Haus kommen, tragen ebenfalls zum Erfolg bei.

Und natürlich auch an unsere Bewohnerinnen und Bewohnern ein Dankeschön. Sie tragen durch ihre sichtbare Zufriedenheit zu einem gelungenen Miteinander bei.

Ulrich Küstner
Geschäftsführer
Gesellschafter



Verputzer- und Malerbetrieb

SCHMITT GmbH

96167 Königsfeld · Schulstraße 4
Tel. 09207 989180 · info@schmitt-verputzerbetrieb.de

Innenputz
Außenputz
Vollwärmeschutz
Fassadengestaltung
Malerarbeiten

einfachwildkrauter Wildkräuter – Fermentation
Sauerteigbrot
Kurse und Führungen

Aktuelle Termine unter: www.einfachwildkraeuter.de
Andrea Winkler – Einfachwildkräuter - Mutzershof 8 - 96135 Stegaurach
Tel.: 01 60 – 5 83 88 13 - E-Mail: info@einfachwildkraeuter.de

**Fliesen – Design
Stärk**

Fliesen, Mosaik und Naturstein

- Natursteinverlegung im Innen- und Außenbereich
- Fliesenarbeiten aller Art
- Mosaikarbeiten
- Balkon- u. Terrassensanierung
- Große Ausstellung
- Badsanierung
- Reparaturarbeiten
- Treppenanlagen
- Taktiles Saystem

Rosenweg 2 · 96194 Walsdorf
Tel. 0 95 49/92 11 20 · Fax 0 95 49/92 11 22 · www.fliesen-staerk.de

Schreinerei Krapp
Meisterbetrieb

Markus Krapp
Obergreuth 23,
96158 Frensdorf
Tel.: 09502/921957
Fax: 09502/490100
Mobil: 0171/4079802
www.schreinerei-krapp.de
@:info@schreinerei-krapp.de

Innenausbau
Möbel
Treppen
Böden
Küchen
Türen
Fenster
Zäune

Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
96167 Königsfeld
☎ 0 92 07 / 5 28
info@boehlein-montagen.de

Lehnen Sie sich zurück.

WIR übernehmen kostengünstig den Verkauf Ihrer Immobilie: ☎ **0951 299 90 99**

Immobilienbewertung in 3 Minuten

Kotschenreuther Immobilien GbR
Würzburger Str. 26 | 96135 Stegaurach
✉ info@kotschenreuther24.de
🌐 www.kotschenreuther24.de

kotschenreuther Immobilien | bewährt seit 1968

Qualität und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken!

Wir sind gleich in Ihrer Nähe und immer für Sie da!

Ritzkowski® Stefan Ritzkowski
Baulemente 96175 Pettstadt

Ausstellung: Ohmstraße 13 - Geöffnet nach Terminvereinbarung!
Tel.: 09502 / 921140 · Fax: 09502 / 921141 · Mobil 01 71 / 9 90 18 06

www.ritzkowski-baulemente.de

- Fenster und Haustüren
- Insektenschutz
- Rollläden für Neu- u. Altbau
- Markisen
- Innentüren
- Alle Montageleistungen
- Wartung und Reparaturen

IHR PARTNER FÜR:

- Neuinstallationen
- Wartung von Gas- und Ölheizungen
- Komplettbäder
- Reparaturarbeiten
- Solaranlagen
- Wärmepumpen

OCHS
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

-Meisterbetrieb-
Geschäftsführer:
Dominik und Marcel Ochs

Frankenstr. 25 · 96135 Stegaurach · Tel. 0951/30116231
ochs.sanitaer.heizung@gmail.com

50 x **XXXLutz** neubert

JUBILÄUM

Hauspreis mindestens
+30% unter UVP^{1)+S)}

Finale

Ausgenommen:
siehe S) sowie in dieser
Werbung angebotene
Ware

AUF
FAST

ALLE

- | | |
|---|--|
| ☒ Möbel | ☒ Heimtextilien |
| ☒ Küchen | ☒ Babyzimmer |
| ☒ Matratzen | ☒ Baby-Exklusiv- |
| ☒ Gardinen | marken |
| ☒ Leuchten | ☒ Haushaltswaren |
| ☒ Teppiche | & Accessoires |

EXKLUSIV FÜR FREUNDSCHAFTSKARTEN-
INHABERINNEN UND -INHABER

22%

ZUSÄTZLICH
IN ALLEN ABTEILUNGEN

XXXLutz Hirschaid bei Bamberg | Industriestraße 5 | 96114 Hirschaid | Tel. (030) 25549166-0 |
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | hirschaid@xxxlutz.de

Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. 1) Auf den UVP bei mit „Hauspreis“ gekennzeichneten Artikeln. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 03.09.2023. 2) Exklusiv für Freundschaftskarteninhaberinnen und -inhaber. Im Möbelbereich auf mit „Aktionsrabatt“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 03.09.2023. S) Gültig bei Neuaustragen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis“/„Bester Preis“ gekennzeichnete Artikel, Blomus, Boxxx, Depot, JAB, Joop! Teppiche, Musterring, Schöner Wohnen Teppiche, Tilo und Vorwerk, bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinkauf und Bücher. Keine Barauszahlung.



24/7
Online
Shopping

MEIN MÖBELHAUS.
MEIN ONLINE SHOP.



XXXLutz

© 2023 XXXLutz
Hirschaid bei Bamberg

Kaiser

BESTATTUNGEN

Weil wir *anders* sind! GmbH

Unser klimatisierter Beratungsraum:

Wir gestalten mit unseren Angehörigen zusammen die zum Verstorbenen passende Lebensfeier/Beerdigung.

Wir ermöglichen Ihnen von der klassischen **religiösen** Lebensfeier, bis hin zur Lebensfeier im **eigenen Garten**, das **Verstreuen der Asche** im Ausland, die **Verabschiedung in der Lieblingskneipe**, die **Seebestattung**, die **Waldbestattung**, die **Ballonbestattung**, **Oase der Ewigkeit**, **Tree of Life**, die Bestattung an einem **Felsen** und vieles mehr.

Unser einzigartiger Service, ist generell auf jedem Friedhof möglich!

Für unsere Gespräche nehmen wir uns sehr viel Zeit und uns ist es wichtig, dass ein Tag zwischen dem Gespräch und dem Verlust der geliebten Person ist, einfach damit Entscheidungen rational getroffen werden können. **Wenn der Verstorbene nur das Einfachste vom Einfachsten wollte, braucht's keinen Eichensarg.**

Vorher



Durch unser **Waisen-kinderstiftungskaffee** und unseren **Kaisersaal** wird unser Haus eine **Begegnungsstätte** für Jung und Alt.

Leider ist die Firma Malermeister Thomas Kostka immer noch nicht mit den Malerarbeiten fertig.

Begonnen hat er seine Malerarbeiten im Frühsommer 2021...

Nachher



Sven Kaiser

Bestattungsfachkraft / Trauerbegleiter / Trauerredner / Ausbilder / Demenzfreundlicher Bestatter / Inhaber / Autor

Kaiser Bestattungen

Brückenstraße 5 · 96135 Mühlendorf · Info@kaiser-bestattungen.com



**JEDERZEIT FÜR
SIE ERREICHBAR:
(0951) 30 12 55 81**



**LEBENSFEIER AUF JEDEM
FRIEDHOF GENERELL MÖGLICH**





Wir liefern dir deinen Einkauf

Keine Lust nach der Arbeit noch einkaufen zu gehen? Lieber Zeit mit der Familie verbringen als einkaufen zu gehen?

Wir schenken dir Zeit - dein Einkauf kommt direkt zu dir!

Das beste daran?

Wir haben die Lieferkosten gesenkt.

4,90€ ~~7,90€~~

Jetzt bestellen unter
www.rewe-schwarz.de

Jetzt QR scannen

